SHARP

LC-32X20E
LC-32X20S
LC-37X20E
LC-37X20S

ENGLISH
DEUTSCH
FRANÇAIS
ITALIANO
NEDERLANDS
ESPAÑOL

LCD COLOUR TELEVISION
LCD-FARBFERNSEHGERÄT
TÉLÉVISEUR COULEUR À ÉCRAN CRISTAUX LIQUIDES (LCD)
TELEVISORE A COLORI LCD
LCD-KLEURENTELEVISIE
TELEVISIÓN EN COLOR LCD

OPERATION MANUAL
BEDIENUNGSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI
MANUALE DI ISTRUZIONI
GEBRUIKSAANWIJZING
MANUAL DE MANEJO

AQUOS

HDMI™ HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE
DVB Digital Video Broadcasting
HD ready 1080p
DOLBY DIGITAL
SRS TruSurround XT

CE

SPECIAL NOTE FOR USERS IN THE U.K.

The mains lead of this product is fitted with a non-rewireable (moulded) plug incorporating a 13A fuse. Should the fuse need to be replaced, a BSI or ASTA approved BS 1362 fuse marked ♆ or ◈ and of the same rating as above, which is also indicated on the pin face of the plug, must be used.
Always refit the fuse cover after replacing the fuse. Never use the plug without the fuse cover fitted.
In the unlikely event of the socket outlet in your home not being compatible with the plug supplied, cut off the mains plug and fit an appropriate type.

DANGER:
The fuse from the cut-off plug should be removed and the cut-off plug destroyed immediately and disposed of in a safe manner.
Under no circumstances should the cut-off plug be inserted elsewhere into a 13A socket outlet, as a serious electric shock may occur.
To fit an appropriate plug to the mains lead, follow the instructions below:

IMPORTANT:
The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code:

Blue: Neutral
Brown: Live

As the colours of the wires in the mains lead of this product may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:
• The wire which is coloured blue must be connected to the plug terminal which is marked N or coloured black.
• The wire which is coloured brown must be connected to the plug terminal which is marked L or coloured red.
Ensure that neither the brown nor the blue wire is connected to the earth terminal in your three-pin plug.
Before replacing the plug cover make sure that:
• If the new fitted plug contains a fuse, its value is the same as that removed from the cut-off plug.
• The cord grip is clamped over the sheath of the mains lead, and not simply over the lead wires.
IF YOU HAVE ANY DOUBT, CONSULT A QUALIFIED ELECTRICIAN.

BEDIENUNGSANLEITUNG DEUTSCH

- Die in dieser Bedienungsanleitung dargestellten Illustrationen und Bildschirm-Einblendungen dienen lediglich der Veranschaulichung und können sich von denen im tatsächlichen Betrieb geringfügig unterscheiden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Beispiele basieren auf Modell LC-37X20E.

Inhalt

Inhalt **1**
Einleitung **2**
Verehrter SHARP-Kunde 2
Wichtige Sicherheitshinweise 2
Warenzeichen 2
Fernbedienung 3
TV (Vorderseite) 4
TV (Rückseite) 4
Vorbereitung **5**
Mitgeliefertes Zubehör 5
Anbringen des Ständers 5
Einlegen der Batterien 6
Benutzung der Fernbedienung 6
Vorsichtsmaßregeln zur Fernbedienung 6
Kurzanleitung **7**
Übersicht über die Erstinbetriebnahme 7
Vor dem Einschalten des Geräts 8
Bündeln der Kabel 8
Anfängliche Autoinstallation 9
Prüfen der Signal- und Kanalstärke 9
Fernsehen **10**
Täglicher Betrieb 10
Ein- und ausschalten 10
Zwischen analogen und digitalen Programmen umschalten 10
Kanal wechseln 10
Externe Videoquelle wählen 10
Tonmodus wählen 10
EPG (Electronic Programme Guide) 11
EPG-Übersicht 11
Praktische EPG-Einstellungen 11
Wählen eines Programms über den EPG 12
Timeraufnahme über EPG 13
Annullieren der Timeraufnahme 13
Teletext 14
Verwenden der MHEG5-Anwendung (nur U.K.) 14
Anschließen von externen Geräten **15**
Einführung zu den Anschlüssen 15
HDMI-Anschluss 16
Komponentenanschluss 16
S-VIDEO/VIDEO-Anschluss 16
SCART-Anschluss 17
Steuern von Geräten mit SCART-Anschluss über AV-Link 17
Lautsprecher/Verstärker-Anschluss 18
Einsetzen einer CA-Karte 19
AQUOS LINK **20**
Steuern von HDMI-Geräten über AQUOS LINK 20
AQUOS LINK-Anschluss 21
AQUOS LINK- Einstellungen 21
Bedienen eines AQUOS LINK-Geräts 22
Menü-Bedienung **23**
Was ist das Menü? 23
Allgemeine Bedienung 23
Grundeinstellung **24**
Bildeinstellungen 24
AV-Modus 25
Toneinstellungen 25
Stromspareinstellungen 25
Kanaleinstellungen 26
Autoinstallation 26
Digitalkanal-Einstellungen 26
Analogkanal-Einstellungen 27
Passwort/Kindersicherung-Einstellungen 28
Sprache-Einstellungen (Sprache, Untertitel, Multi-Audio) 28
Praktische Betrachtungsfunktionen **29**
Automatisches Wählen des Breitbild-Formats 29
Manuelles Wählen des Breitbild-Formats 29
Manuelles Wählen der Bildgrößen 29
Manuelles Wählen der Aufnahme-Bildgröße 30
Automatisches Wählen der HDMI-Bildgröße 30
Andere Bild- und Toneinstellungen 30
Anpassen der Bildlage 30
Unterdrückung von Bildrauschen 30
Automatischer Lautstärkeabgleich 30
Sprachverbesserung 30
Nur Audio 30
Display-Einstellungen 31
Kanalanzeige 31
Uhrzeit- und Titelanzeige 31
Weitere praktische Funktionen **32**
Einstellungen bei Verwendung externer Geräte 32
Eingangsquelle-Einstellungen 32
Angewiesenen Eingang überspringen 32
Farbsystem-Einstellungen 32
Zusätzliche Funktionen 32
Anschließen eines PC **33**
Anschließen eines PC 33
Anzeigen eines PC-Bilds auf dem Bildschirm 33
Wählen des Breitbild-Formats 33
PC-Bildlage automatisch einstellen 34
PC-Bildlage manuell einstellen 34
Eingangsauflösung wählen 34
Kenndaten der RS-232C-Schnittstelle 35
Tabelle für PC-Kompatibilität 36
RS-232C Befehleliste 36
Anhang **37**
Fehlersuche 37
Updaten des TV über DVB-T 38
Rücksetzen 38
Kennung 38
Technische Daten 39
Sonderzubehör 39
Entsorgung 40

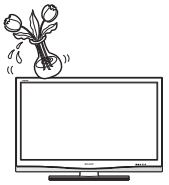
Einleitung

Verehrter SHARP-Kunde

Herzlichen Dank für den Kauf dieses LCD-Farbfernsehgeräts von SHARP. Im Interesse sicherer und langfristig störungsfreier Benutzung dieses Geräts lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme den Abschnitt „Wichtige Sicherheitshinweise“ vollständig durch.

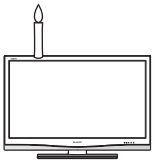
Wichtige Sicherheitshinweise

- Reinigung—Das Netzkabel vor der Reinigung des Geräts von der Steckdose abtrennen. Reinigen Sie das Gerät mit einem angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reiniger oder Aerosol-Sprays.
- Wasser und Feuchtigkeit—Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser, wie z.B. neben einer Badewanne, Spüle oder Waschwanne, an einem Swimmingpool oder in einem feuchten Keller.
- Keine Vasen oder andere mit Wasser gefüllten Behälter auf dem Gerät abstellen.
  Bei Eindringen von Wasser in das Gerät besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Sicherer Stand—Stellen Sie das Produkt nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen oder Tischen usw. auf. Das Gerät könnte herunterfallen und eventuell schwere Verletzungen verursachen und/oder beschädigt werden. Nur vom Hersteller empfohlene oder mitgelieferte Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische verwenden. Bei Wandmontage sind die Anleitungen des Herstellers unbedingt zu befolgen. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Befestigungsteile.



- Wenn das Produkt auf einem Wagen transportiert wird, darf es nur mit größter Vorsicht bewegt werden. Bei plötzlichem Halten, übermäßiger Kraftanwendung und auf unebenem Boden kann das Produkt vom Wagen kippen.
- Belüftung—Das Gehäuse weist Schlitze und andere Öffnungen auf, die der Belüftung dienen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert werden, da ungenügende Belüftung zu einem Wärmestau und/oder einer Verkürzung der Produktlebensdauer führen kann. Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Sofas, Teppichen oder anderen Unterlagen auf, die die Belüftungsöffnungen blockieren könnten. Das Gerät ist nicht für Einbau bestimmt. Es darf daher nicht an beengten Plätzen wie in Bücherschränken oder Regalen aufgestellt werden, solange keine ausreichende Belüftung gewährleistet oder den Anweisungen des Herstellers nicht entsprochen ist.

- Das in diesem Produkt verwendete LCD-Panel besteht aus Glas. Es kann daher zerbrechen, wenn das Produkt fallen gelassen oder Druck darauf ausgeübt wird. Seien Sie vorsichtig, damit Sie sich nicht durch gebrochene Glasstücke verletzen, falls das LCD-Panel bricht.
- Wärmequellen—Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Heizkörpern, Heizgeräten, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärker) auf, die Hitze abstrahlen.
- Wegen Brandgefahr auf keinen Fall Kerzen oder andere Objekte mit offener Flamme auf oder neben dem Gerät abstellen.
- Nicht das Fernsehgerät oder andere schwere Gegenstände auf dem Netzkabel abstellen, da anderenfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Nicht über lange Zeit ein Standbild anzeigen, da dadurch ein Nachbild zurückbleiben könnte.
- Wenn der Netzstecker angeschlossen ist, wird stets auch Strom verbraucht.
- Wartung—Versuchen Sie nicht, das Produkt selbst zu warten. Beim Entfernen von Abdeckungen bestehen Stromschlag- und andere potentielle Gefahren. Lassen Sie Wartungsarbeiten stets von einem qualifizierten Servicetechniker vornehmen.



Das LCD-Panel ist ein Hochtechnologie-Produkt, das eine hohe Bildqualität bietet.
Wegen der hohen Pixelzahl können sporadisch einige nicht aktive Pixel als feste blaue, grüne oder rote Punkte auf dem Bildschirm erscheinen.
Dies liegt innerhalb der Produktspezifikationen und stellt keine Störung dar.

Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des TV

Achten Sie darauf, dass der TV beim Transportieren nicht an den Lautsprechern gehalten wird. Der TV ist stets von zwei Personen mit beiden Händen zu tragen — mit jeweils einer Hand an beiden Seiten des Gerätes.

Warenzeichen

- „HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC.“

DOLBY DIGITAL

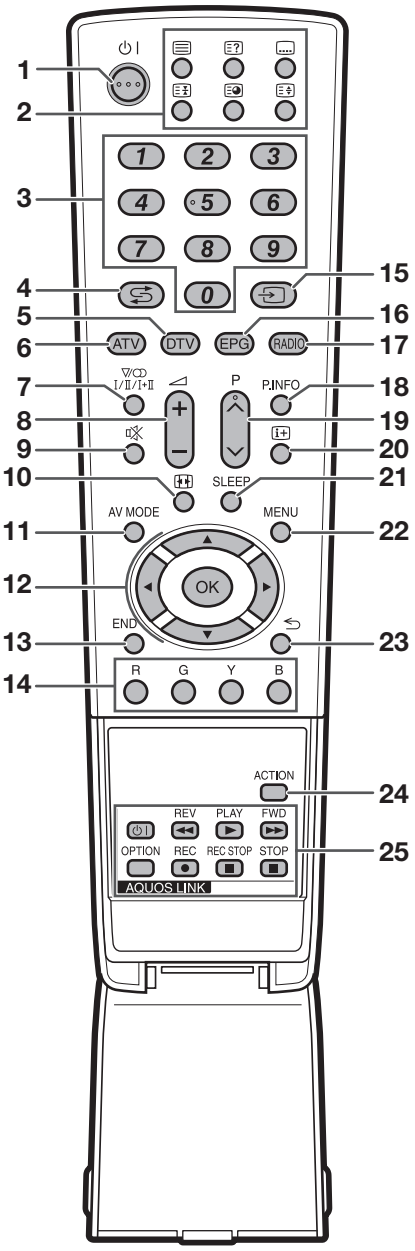
- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
- „Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

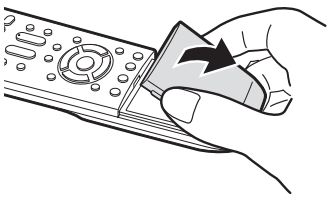
- TruSurround XT, SRS und das (●) Symbol sind Warenzeichen von SRS Labs, Inc.

- Das „HD ready 1080P“ Logo ist ein Warenzeichen von EICTA.

- Das DVB-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen des Projekts Digital Video Broadcasting - DVB.

Fernbedienung





1 ⏻ | **(Standby/Ein)** (Seite 10)

2 **Tasten für praktische Funktionen**

(Teletext)
ATV: Zum Anzeigen von analogem Teletext. (Seite 14)
DTV: Wählt MHEG-5 und Teletext für DTV. (Seite 14)

(Verdeckten Teletext anzeigen) (Seite 14)

(Untertitel)
ATV/DTV/Extern: Schaltet Untertitelsprachen ein/aus. (Seiten 14 und 28)

(Einfrieren/Halten)
Zum Anhalten eines Bewegtbilds auf dem Bildschirm.
TELETEXT: Zum Stoppen des automatischen Aktualisierens der Teletextseiten bzw. Deaktivieren des Haltemodus.

(Unterseite) (Seite 14)

(Oben/unten/ganz)
Wählt die zu vergrößernde Zone im Teletext-Modus. (Seite 14)

3 **Zifferntasten 0 - 9**
Zum Wählen des Kanals.
Zum Eingeben der gewünschten Nummern.
Wählt im Teletext-Modus die Seite.

4 **(Rückgriff)**
Zum Zurückschalten auf das vorherige Bild im normalen Betrachtungsmodus.

5 **DTV**
Zum Aufrufen des DTV-Modus.

6 **ATV**
Schaltet auf den normalen Analog-TV-Modus.

7 **(Tonmodus)**
Zum Wählen des Tonmultiplex-Modus. (Seite 10)

8 **(+/−) (Lautstärke)**
Erhöht/senkt die TV-Lautstärke.

9 **(Stumm)**
Schaltet den TV-Ton ein/aus.

10 **(Breitbildmodus)**
Wählt den Breitbildmodus. (Seiten 29 und 33)

11 **AV MODE**
Wählt eine Videoeinstellung. (Seite 25)

12 **▲/▼/◀/▶ (Cursor)**
Zum Wählen des gewünschten Punkts im Einstellmenü.

OK
Zum Ausführen eines Befehls im Menübildschirm.
ATV/DTV: Ruft die Programmliste auf, wenn kein anderes Menü angezeigt ist.

13 **END**
Zum Schließen des Menüs.

14 **R/G/Y/B-Tasten (Farbentasten)**
Im Menü dienen die Farbentasten zum Wählen der in gleicher Farbe angezeigten Menüpunkte. (z.B. EPG, MHEG-5, TELETEXT)

15 **(EING-QUELLE)**
Wählt eine Eingangsquelle. (TV, EXT1, EXT2, EXT3, EXT4, EXT5, EXT6, EXT7, EXT8) (Seite 10)

16 **EPG**
DTV: Zeigt den EPG-Bildschirm an. (Seiten 11 - 13)

17 **RADIO**
DTV: Zum Umschalten zwischen dem Radio- und Datenmodus.
- Wenn bei DVB nur Datenprogramme (keine Radioprogramme) übertragen werden, werden die Radioprogramme übersprungen.

18 **P. INFO**
Zeigt in der oberen linken Bildschirmecke die bei digitalen Videoprogrammen ausgestrahlten Programm-Infos an. (nur DTV)

19 **P (∧/∨)**
Wählt den TV-Kanal.

20 **(Display-Information)**
Zum Anzeigen von Senderdaten (Kanalnummer, Signal usw.) in der oberen rechten Bildschirmecke. (Seite 31)

21 **SLEEP**
Zum Vorgeben einer Zeit für automatische Umschaltung des TV auf Bereitschaft. (Seite 26)

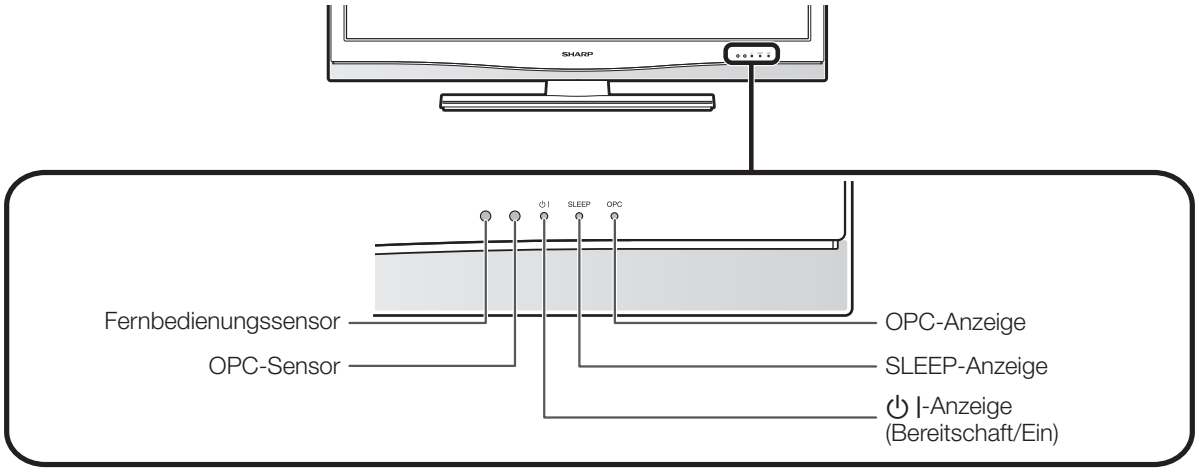
22 **MENU**
ATV/DTV: Zum Anzeigen/Schließen des Menüs.

23 **(Zurück)**
Zum Zurückkehren zum vorherigen Menü.

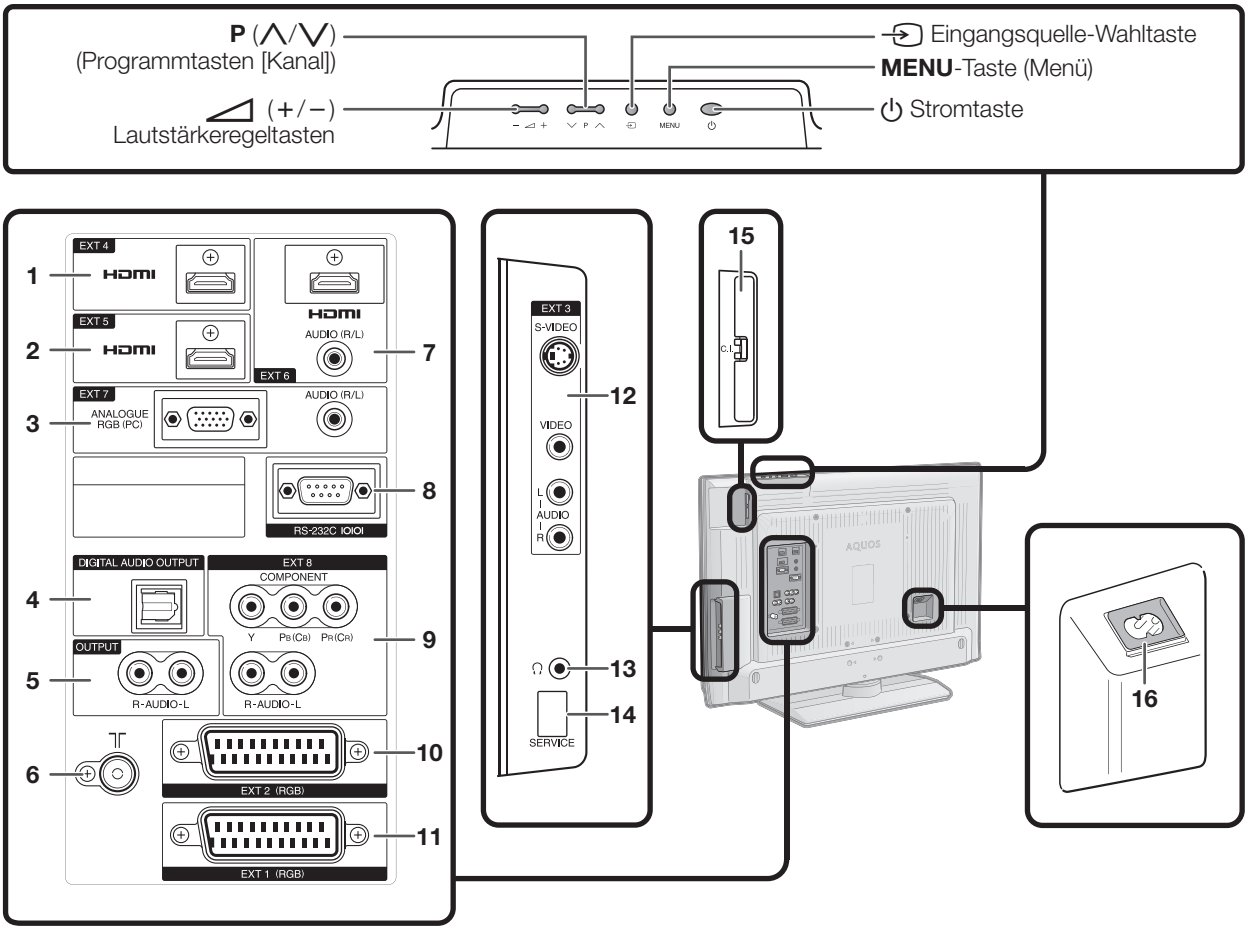
24 **ACTION („Action“-Modus)**
Diese Taste ist bei diesem Modell ohne Funktion.

25 **AQUOS LINK-Tasten**
Diese AQUOS LINK-Tasten können verwendet werden, wenn über HDMI-Kabel ein externes Gerät wie ein AQUOS BD-Player angeschlossen ist, das mit AQUOS LINK kompatibel ist. Näheres siehe Seiten 20 – 22.

TV (Vorderseite)



TV (Rückseite)

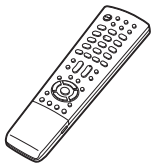


1 EXT 4 (HDMI)-Buchse
2 EXT 5 (HDMI)-Buchse
3 EXT 7 (ANALOGUE RGB/AUDIO)-Buchsen
4 DIGITAL AUDIO OUTPUT-Buchse
5 OUTPUT (AUDIO)-Buchsen
6 Antennenbuchse
7 EXT 6 (HDMI/AUDIO)-Buchsen
8 RS-232C-Buchse
9 EXT 8 (COMPONENT/AUDIO)-Buchsen
10 EXT 2 (RGB)-Buchse
11 EXT 1 (RGB)-Buchse
12 EXT 3-Buchsen
13 Kopfhörer
14 SERVICE-Anschluss
15 COMMON INTERFACE-Steckplatz
16 AC INPUT-Buchse (Netzeingang)

Vorbereitung

Mitgeliefertes Zubehör

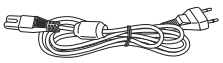
Fernbedienung (×1)



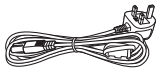
Seiten 3 und 6

Netzkabel

(Für Europa außer U.K. und Irland)



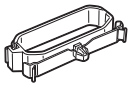
(Für U.K. und Irland)



Nur die Modelle LC-32X20E und LC-37X20E werden mit einem 3-poligen Netzkabel in U.K.-Ausführung geliefert.

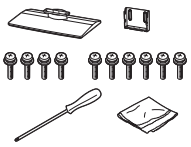
Seite 8

Kabelklemme (×1)



Seite 8

Ständer (×1)



Seite 5

- Bedienungsanleitung (dies Exemplar)
- Microbatterie (×2) ... Seite 6

Anbringen des Ständers

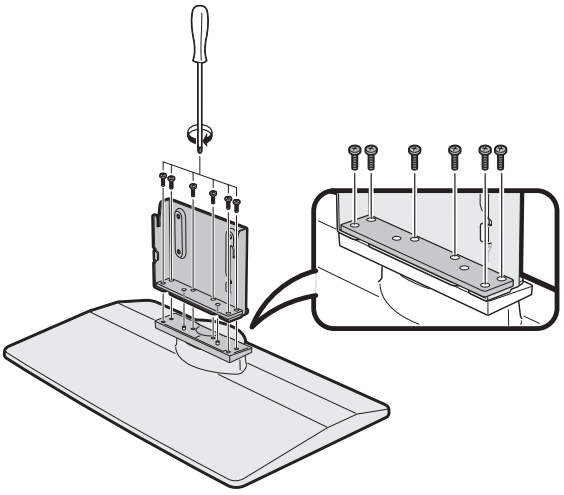
- Vor dem Anbringen (oder Abnehmen) des Ständers bitte das Netzkabel vom Netzeingang (AC INPUT) trennen.
- Vor den Arbeiten bitte eine Decke oder Ähnliches auf der vorgesehenen Ablagefläche für den TV ausbreiten. So schützen Sie den TV vor einer etwaigen Beschädigung.

VORSICHT

- **Befestigen Sie den Ständer in korrekter Ausrichtung.**
- **Stellen Sie sicher, dass die Anweisungen befolgt werden. Bei falsch angebrachtem Ständer besteht die Gefahr, dass der TV umkippt.**

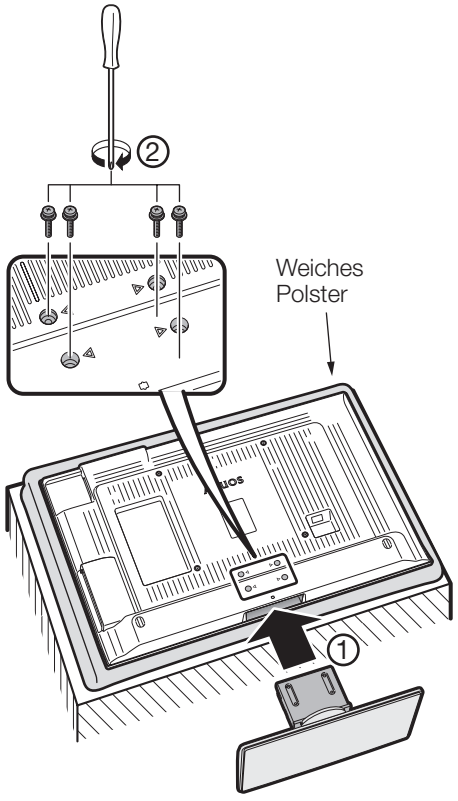
1 Vergewissern Sie sich, dass dem Ständer alle 10 Schauben beigepackt sind.

2 Befestigen Sie wie gezeigt mit dem Schraubenzieher (mitgeliefert) die Stütze des Ständers mit Hilfe der 6 Schrauben am Sockel.



3 ① Schieben Sie den Ständer in die Öffnungen am Boden des TV. (Halten Sie den Ständer so, dass dieser nicht von der Kante der Arbeitsfläche fällt.)

② Drehen Sie die 4 Schrauben in die 4 Schraubenlöcher auf der Rückseite des TV ein.



ZUR BEACHTUNG

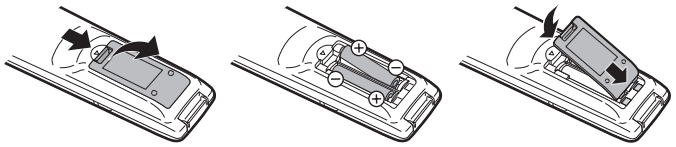
- Zum Abnehmen des Ständers die obigen Schritte bitte sinngemäß umgekehrt rückwärts ausführen.

Einlegen der Batterien

Vor der ersten Inbetriebnahme des TV bitte zwei Microbatterien (mitgeliefert) einlegen. Wenn die Batterien erschöpft sind und die Fernbedienung nicht mehr funktioniert, sind sie durch neue Microbatterien zu ersetzen.

1 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.

2 Die beiden mitgelieferten Microbatterien einlegen.
- Legen Sie die Batterien so ein, dass die Pole auf die entsprechenden Markierungen (+) und (−) im Batteriefach ausgerichtet sind.



3 Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

VORSICHT

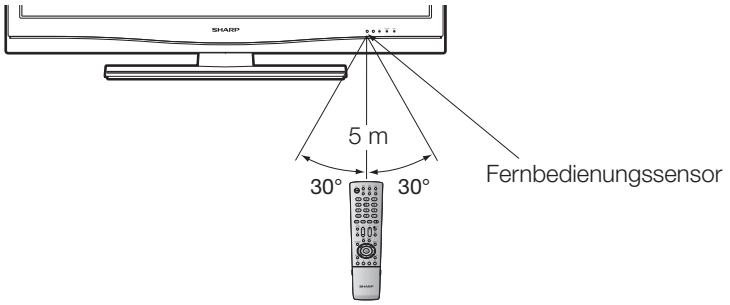
Die falsche Verwendung von Batterien kann zum Austreten von Batterieflüssigkeit und Explodieren der Batterien führen. Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anweisungen befolgt werden.
- Verwenden Sie unterschiedliche Batterietypen nicht zusammen. Unterschiedliche Typen weisen unterschiedliche Eigenschaften auf.
- Verwenden Sie alte und neue Batterien nicht gemeinsam. Dies kann die Lebensdauer der neuen Batterie verkürzen und evtl. ein Auslaufen der alten Batterie zur Folge haben.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn diese verbraucht sind. Aus den Batterien ausgetretene Batteriesäure kann Hautreizungen verursachen. Etwaige ausgetretene Batteriesäure sorgsam mit einem Tuch entfernen.
- Bei den Batterien, die dem Produkt beiliegen, kann die Lebensdauer lagerungsbedingt verkürzt sein.
- Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird, entnehmen Sie bitte deren Batterien.

Hinweis zur Entsorgung von Batterien:

Die mitgelieferten Batterien enthalten keine schädlichen Stoffe wie Cadmium, Blei oder Quecksilber.
Nach den Entsorgungsvorschriften für Batterien dürfen diese nicht in den normalen Haushaltsmüll gegeben werden. Sie können verbrauchte Batterien kostenlos entsorgen, indem Sie sie in die dafür vom Handel aufgestellten Sammelbehälter werfen.

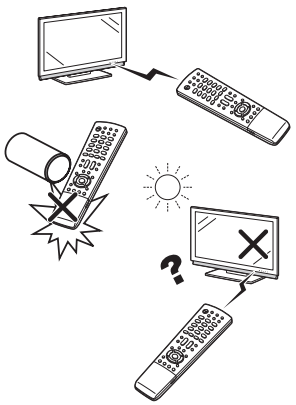
Benutzung der Fernbedienung

Zur Benutzung der Fernbedienung ist diese auf den Fernbedienungssensor zu richten. Bei Hindernissen im Signalweg zwischen Fernbedienung und Sensor ist einwandfreies Ansprechen nicht gewährleistet.



Vorsichtsmaßregeln zur Fernbedienung

- Setzen Sie die Fernbedienung keinen Stößen aus.
  Setzen Sie die Fernbedienung auch keinen Flüssigkeiten aus und verwahren Sie sie nicht an Orten mit hoher Feuchtigkeit.
- Setzen Sie die Fernbedienung keiner direkten Sonnenbestrahlung aus. Durch die Hitze könnte sich das Gehäuse verformen.
- Die Fernbedienung funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor des TV direkt von Sonnenlicht oder Beleuchtungsgeräten angestrahlt wird. Ändern Sie in diesem Fall den Winkel der Beleuchtung oder des TV oder verwenden Sie die Fernbedienung näher am Fernbedienungssensor.



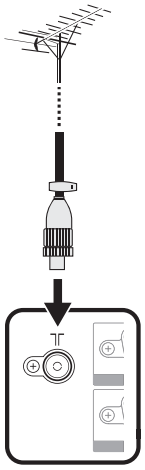
Kurzanleitung

Übersicht über die Erstinbetriebnahme

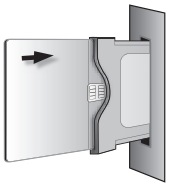
Führen Sie bei der Inbetriebnahme des TV zunächst der Reihe nach die folgenden Schritte durch. Je nach TV-Installation und Anschlüssen sind einige der Schritte eventuell nicht erforderlich.

1 Vorbereitung

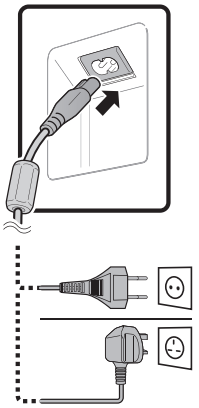
❶ Schließen Sie das Antennenkabel an die Antennenbuchse an. (Seite 8)



❷ Erforderlichenfalls die CA-Karte für verschlüsselte Programme in den CI-Steckplatz einsetzen. (Seiten 8 und 19)

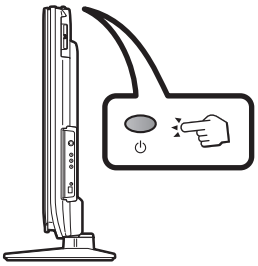


❸ Schließen Sie das Netzkabel an den TV an. (Seite 8)



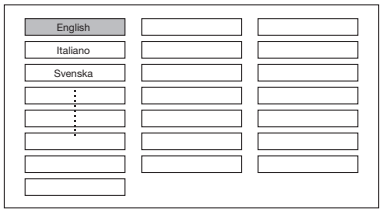
2 Einschalten und Autoinstallation durchführen

❶ Schalten Sie den TV mit ⏻ ein. (Seite 10)

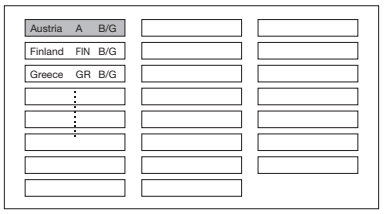


❷ Führen Sie die anfängliche Autoinstallation durch. (Seite 9)

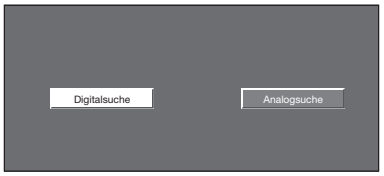
✔ Sprache-Einstellung



✔ Land-Einstellung



✔ Kanalsuche-Einstellung



Starten Sie die Kanalsuche

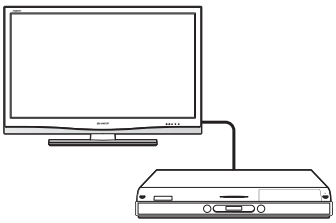
3 Fernsehen

❶ **Herzlichen Glückwunsch! Jetzt können Sie fernsehen.**

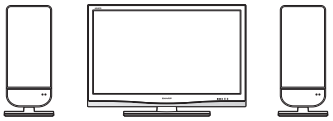
❷ Richten Sie erforderlichenfalls die Antenne auf maximalen Signalempfang aus. (Seite 9)

Externe Geräte anschließen

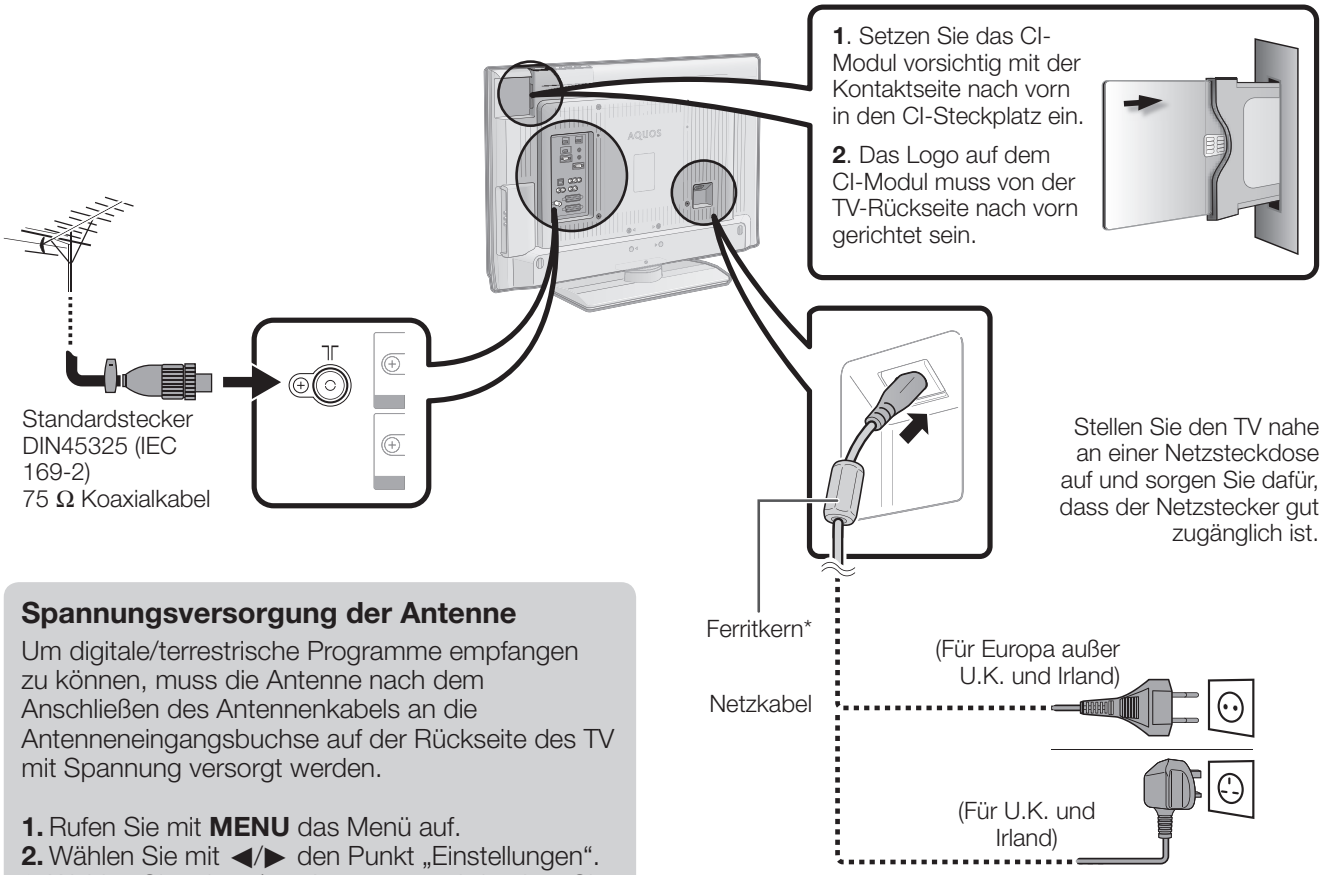
❶ Schließen Sie gemäß Anleitung etwaige externe Geräte wie DVD an. (Seiten 15 - 17)



❷ Schließen Sie gemäß Anleitung etwaige externe Audiogeräte wie Lautsprecher/ Verstärker an. (Seiten 15 und 18)



Vor dem Einschalten des Geräts


1. Setzen Sie das CI-Modul vorsichtig mit der Kontaktseite nach vorn in den CI-Steckplatz ein.
2. Das Logo auf dem CI-Modul muss von der TV-Rückseite nach vorn gerichtet sein.
Standardstecker DIN45325 (IEC 169-2)
75 Ω Koaxialkabel
Stellen Sie den TV nahe an einer Netzsteckdose auf und sorgen Sie dafür, dass der Netzstecker gut zugänglich ist.
Ferritkern*
Netzkabel
(Für Europa außer U.K. und Irland)
(Für U.K. und Irland)

Spannungsversorgung der Antenne

Um digitale/terrestrische Programme empfangen zu können, muss die Antenne nach dem Anschließen des Antennenkabels an die Antenneneingangsbuchse auf der Rückseite des TV mit Spannung versorgt werden.

1. Rufen Sie mit **MENU** das Menü auf.
2. Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ „Antenne“ und drücken Sie dann **OK**.
4. Wählen Sie mit ▲/▼ „Speise- Spannung“ und drücken Sie dann **OK**.
5. Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

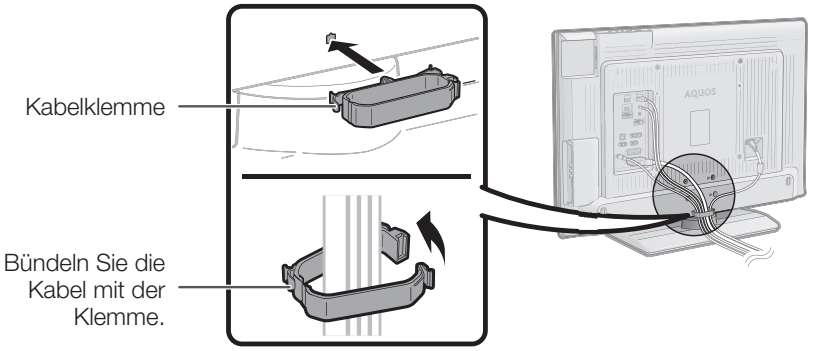
* Ferritkern

Der Ferritkern sollte permanent am Netzkabel angebracht sein und an diesem belassen werden.

Anbringen des TV an einer Wand

- **Zum Befestigen dieses TV-Geräts an einer Wand sollten ausschließlich die von SHARP erhältliche Wandhalterung und das entsprechende Anbauteil (Seite 39) verwendet werden. Bei Verwendung anderer Wandhalterungen kann die Installation instabil sein, wodurch die Gefahr eventuell ernster Verletzungen besteht.**
- **Die Installierung des LCD-Farbdisplays erfordert besondere Kenntnisse und sollte nur durch qualifiziertes Kundendienstpersonal ausgeführt werden. Führen Sie diese Arbeiten auf keinen Fall selbst aus. SHARP übernimmt keine Gewähr bei falscher Anbringung oder für Unfälle oder Verletzungen, die als Folgen einer falschen Anbringung entstehen.**
- Erkundigen Sie sich bei Bedarf bei einem qualifizierten Service-Techniker nach einer optionalen Halterung und dem entsprechenden Anbauteil für Wandmontage des TV.
- Für Wandaufhängung dieses TV ziehen Sie bitte zunächst das Klebeband von den 2 Stellen auf der TV-Rückseite ab und befestigen Sie dann mit den Schrauben, die der Wandhalterung beiliegen, die Halterung an der Rückseite des TV.
- Wenn Sie den TV an der Wand montieren, sollten Sie die Stützsäule anbringen.

Bündeln der Kabel



Anfängliche Autoinstallation

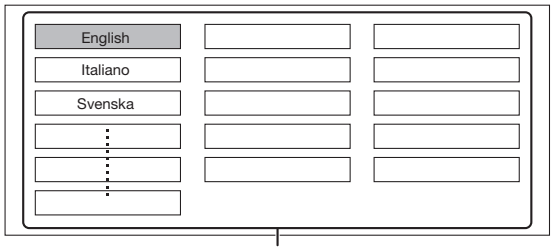
Wenn der TV nach dem Kauf zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Assistent für die anfängliche Autoinstallation. Folgen Sie bitte den Anzeigen und nehmen Sie der Reihe nach die erforderlichen Einstellungen vor.

Kontrollieren Sie vor dem Einschalten das Folgende:

- Ist das Antennenkabel angeschlossen?
- Ist das Netzkabel angeschlossen?

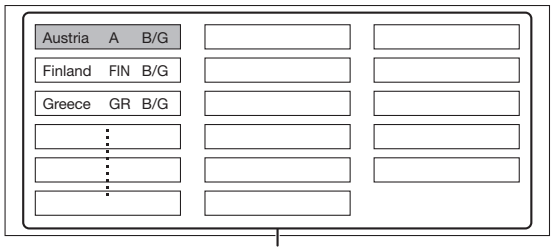
1 Drücken Sie ⏻ am TV.
- Der Assistent für die anfängliche Erstinstallation erscheint.

2 Einstellen der Anzeigesprache



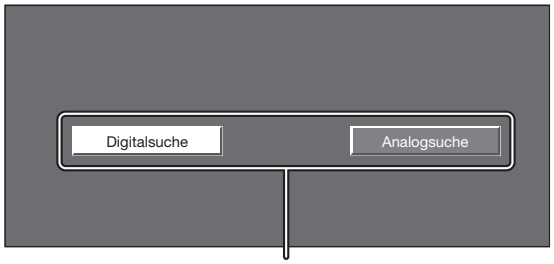
Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschte Sprache und drücken Sie dann **OK**.

3 Einstellen des Lands (Standort des TV-Geräts)



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ Ihr Land oder Gebiet und drücken Sie dann **OK**.
- Die Anzeige zum Wählen des TV-Standorts erscheint nur bei der Erstinbetriebnahme.

4 Starten der Kanalsuche



Wählen Sie mit ◀/▶ „Digitalsuche“ oder „Analogsuche“ und drücken Sie dann **OK**.
- Um nach weiteren Programmen zu suchen, rufen Sie bitte wieder über das Einstellungen-Menü die „Autoinstallation“ auf.

5 Der TV sucht, sortiert und speichert alle Fernsehprogramme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.
- Um die laufende Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte **END**.

ZUR BEACHTUNG
- Wenn Schritt 4 ausgeführt worden ist, bevor der TV wieder ausgeschaltet wird, erscheint der Assistent für die Autoinstallation danach nicht mehr. Die Autoinstallation kann über das Einstellungen-Menü auch später wieder neu gestartet werden. (Seite 26)
- Der Assistent für die Autoinstallation wird automatisch geschlossen, wenn der TV länger als 30 Minuten nicht bedient wird, bevor in Schritt 5 die Kanalsuche startet.

Prüfen der Signal- und Kanalstärke

Wenn Sie eine DVB-T-Antenne neu installieren oder positionieren, sollten Sie die Ausrichtung der Antenne anhand der Antennen-Setup-Anzeige auf guten Empfang optimieren.

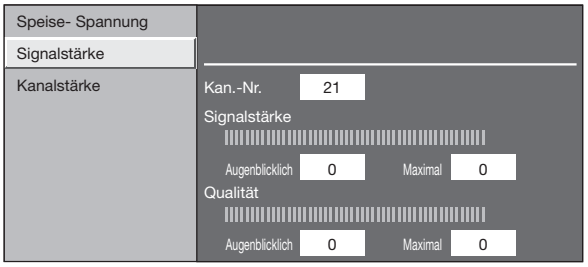
1 Rufen Sie mit **MENU** das Menü auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Antenne“ und drücken Sie dann **OK**.

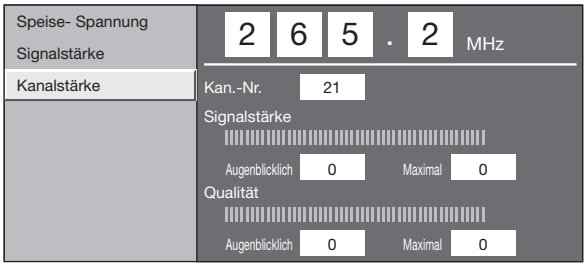
Kontrollieren der Signalstärke

Wählen Sie mit ▲/▼ „Signalstärke“.



Kontrollieren der Kanalstärke

Wählen Sie mit ▲/▼ „Kanalstärke“ und drücken Sie dann **OK**.
- Sie können mit den Zifferntasten **0** - **9** ein bestimmtes Frequenzband anweisen.



4 Wählen Sie die Position und Ausrichtung der Antenne so, dass Sie die größtmöglichen Werte für „Signalstärke“ und „Qualität“ erhalten.

ZUR BEACHTUNG
- Die richtige Ausrichtung der Antenne kann anhand der Werte von „Signalstärke“ und „Qualität“ kontrolliert werden.

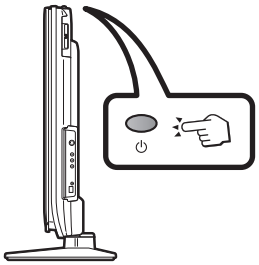
Fernsehen

Täglicher Betrieb

Ein- und ausschalten

Ein- und Ausschalten des Geräts

Drücken Sie ⏻ am TV.
Drücken Sie zum Ausschalten ⏻ am TV.



- Zu beachten ist aber, dass dadurch die Daten des EPG (elektronische Programmzeitung) verloren werden und etwaige programmierte Timeraufnahmen vom TV nicht ausgeführt werden.

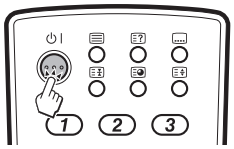
Bereitschaftsmodus

In Bereitschaftsmodus

Wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist, können Sie dieses mit ⏻ | an der Fernbedienung auf Bereitschaft schalten.

Einschalten aus Bereitschaft

Drücken Sie aus der Bereitschaft ⏻ | an der Fernbedienung.



Status der TV-Anzeigelampen

⏻ |-Anzeige	Status
Aus	Strom aus
Grün	Strom ein
Rot	Bereitschaft

ZUR BEACHTUNG
- Wenn der TV längere Zeit nicht benutzt wird, stellen Sie sicher, dass der Netzstecker von der Steckdose getrennt wird.
- Eine geringe Menge Strom wird auch dann verbraucht, wenn ⏻ ausgeschaltet ist.

Zwischen analogen und digitalen Programmen umschalten

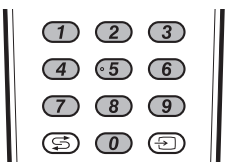
Betrachten von digitalen Programmen

Betrachten von analogen Programmen

Kanal wechseln

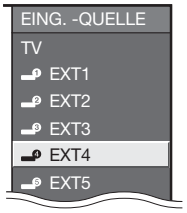
Mit P∧/P∨:

Mit 0 - 9:



Externe Videoquelle wählen

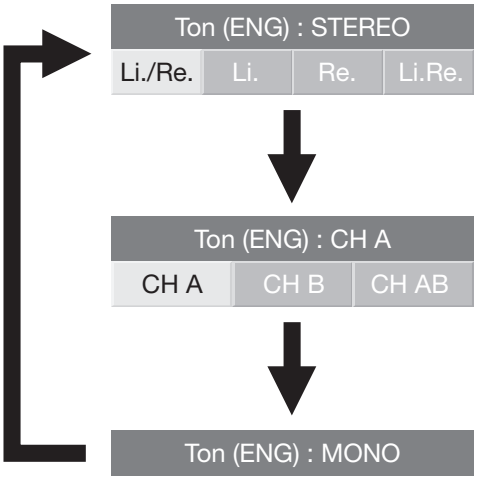
Nach erfolgten Anschlüssen können Sie mit ⏎ das Menü EING.-QUELLE aufrufen und mit ▲/▼ und anschließend **OK** auf die gewünschte externe Quelle schalten.



Tonmodus wählen

DTV-Modus:

Falls mehrere Tonmodi verfügbar sind, kann der Modus mit ▽/CD I/II/I+II folgendermaßen weitergeschaltet werden:



Sie können mit ◀/▶ den linken (Li.) oder rechten (Re.) Kanal wählen, wenn der Menübalken STEREO oder DUAL MONO eingeblendet ist.

ZUR BEACHTUNG
- Die Tonmodus-Einblendung erlischt nach 6 Sekunden.
- Die wählbaren Punkte sind je nach empfangenem Programm unterschiedlich.

ATV-Modus:

Wiederholtes Drücken von ▽/CD I/II/I+II schaltet den Modus wie in den nachstehenden Tabellen gezeigt weiter.

Wählen bei NICAM TV-Fernsehprogrammen	
Signal	**Wählbare Punkte**
Stereo	NICAM STEREO, MONO
Bilingual	NICAM CH A, NICAM CH B, NICAM CH AB, MONO
Mono	NICAM MONO, MONO
Wählen bei A2 TV-Fernsehprogrammen	
Signal	**Wählbare Punkte**
Stereo	STEREO, MONO
Bilingual	CH A, CH B, CH AB
Monaural	MONO

ZUR BEACHTUNG
- Wenn kein Eingangssignal anliegt, wird als Tonmodus „MONO“ angezeigt.

EPG (Electronic Programme Guide)

Der EPG (Electronic Programme Guide) ist eine elektronische Programmzeitung, die auf dem Bildschirm angezeigt wird. Über den EPG können Sie die Sendezeiten von DTV-, RADIO- und DATA-Programmen einsehen, nähere Einzelheiten zu den Programmen abrufen, auf gerade laufende Events (Ereignisse) abstimmen und den Timer mit voraus liegenden Events programmieren.

EPG-Übersicht

Grundfunktionen

- Programm über den EPG wählen (Seite 12)
- Programminformationen einsehen (Seite 12)

Praktische Zusatzfunktionen

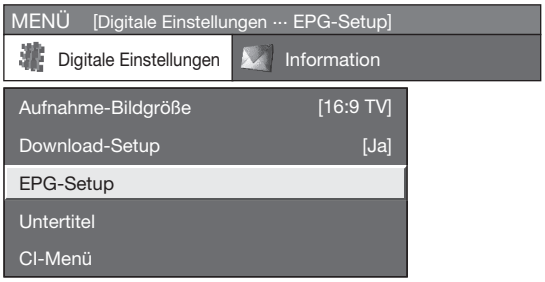
- Programm nach Kategorien suchen (Seite 12)
- Programm nach Datum und Uhrzeit suchen (Seite 12)
- Timeraufnahme über EPG programmieren (Seite 13)

Praktische EPG-Einstellungen

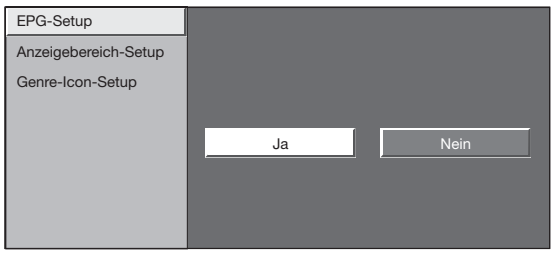
Allgemeine Bedienung

1 Rufen Sie mit **MENU** das Menü auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Digitale Einstellungen“.



3 Wählen Sie mit ▲/▼ „EPG-Setup“ und drücken Sie dann **OK**.



4 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ oder „Nein“ und drücken Sie dann **OK**.

EPG-Anzeigeeinstellungen

EPG-Setup (Einstellungen für den Empfang von EPG-Daten)

Wählen Sie „Ja“, wenn Sie den EPG für digitale Programme wünschen. Die EPG-Daten müssen automatisch erfasst werden, während der TV im Bereitschaftsmodus ist. Durch die erforderliche Datenerfassung kann es nach dem Einstellen auf „Ja“ eine Weile dauern, bis das Gerät mit der Fernbedienung ausgeschaltet werden kann.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn der TV mit dem Hauptschalter ausgeschaltet wird, werden die EPG-Daten nicht erfasst.

Anzeigebereich-Setup

Über das Anzeigebereich-Setup kann zwischen drei Zeitfenster-Einstellungen für die angezeigten Informationen gewählt werden.

Punkt

Weitwinkel: Zeigt Programminformationen zu drei Stunden an.
Zoom: Zeigt Programminformationen zu sechs Stunden an.
Vertikalwinkel: Schaltet auf EPG-Anzeige mit vertikalem Zeitverlauf.

Genre-Icon-Setup

Hier können Sie wählen, welche Genres ausgegraut oder mit Icons (Symbolen) angezeigt werden sollen, um oft gewünschte Programme schneller auffinden zu können.

Liste der Genre-Icons

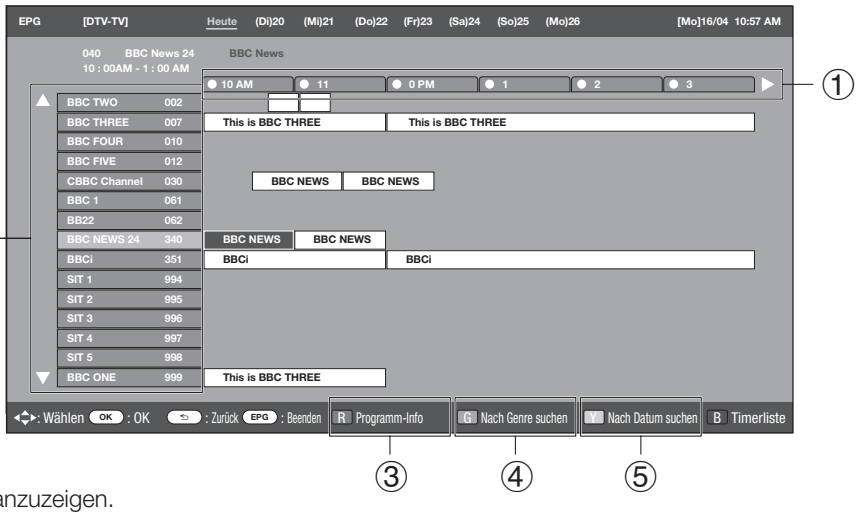
Icon	Genre	Icon	Genre
	Film/Drama		Musik/Ballett/Tanz
	News/Aktuelles		Kunst/Kultur (außer Musik)
	Show/Spielshow		Gesellschaft/Politik/ Wirtschaft
	Sport		Bildung/ Wissenschaften/ Sachthemen
	Kinder/Jugendliche		Freizeit/Hobby

Wählen eines Programms über den EPG

Grundbedienung

Aufrufen der EPG-Anzeige

Drücken Sie **EPG**.



Wählen eines Programms

①Drücken Sie ◀/▶ zum Wählen des Zeitfensters für die Programmsuche.

- Drücken Sie weiter ▶, um die Programme des nächsten Zeitraums anzuzeigen.

②Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Programm.

- Falls links von den Diensten ▲ oder ▼ angezeigt ist, drücken Sie weiter ▲/▼, um die nächste bzw. vorherige Anzeige aufzurufen.

Schließen der EPG-Anzeige

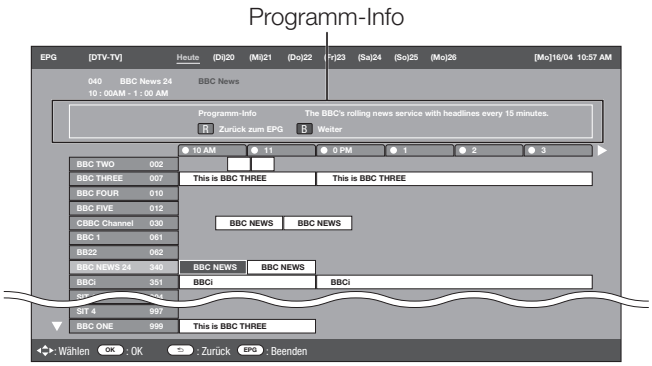
Drücken Sie **EPG** erneut.

Wählen eines Programms

③Programm-Info einsehen

1 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das zu prüfende Programm.

2 Drücken Sie **R**.



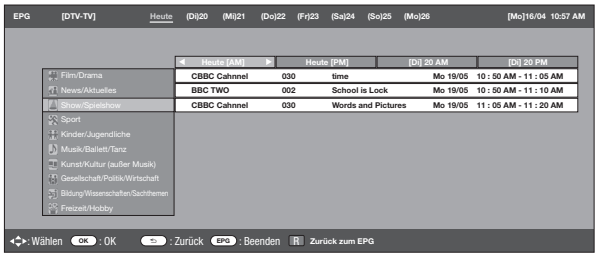
3 Drücken Sie **OK** zum Empfangen des gewählten Programms.

④Programm in einer Kategorie suchen

1 Drücken Sie **G**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Genre und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ das wiederzugebende Programm und drücken Sie dann **OK**.

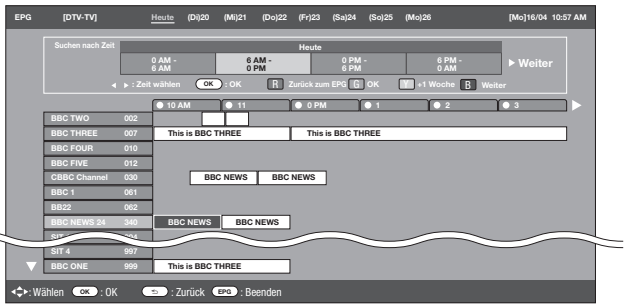


- Näheres zur Genre-Einstellung finden Sie auf Seite 11.

⑤Programm nach Datum und Uhrzeit suchen

1 Drücken Sie **Y**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ das gewünschte Zeitfenster und drücken Sie dann **OK**.



3 Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Programm und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn Sie ein Programm außerhalb des aktuellen Zeitfensters wählen, erscheint die Timer-Einstellanzeige. (Seite 13)

Timeraufnahme über EPG

Sie können TV-Programme über den EPG für Aufnahme programmieren.

1 Drücken Sie **EPG**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das aufzunehmende Programm und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Timer-Einstellung und drücken Sie dann **OK**.

- Falls Sie „Nein“ wählen, erscheint wieder der EPG.

„Betrachten“ im Timer-Setup programmieren

Über diese Einstellung können Sie zur eingestellten Zeit auf ein gewünschtes Programm schalten lassen.

① Wählen Sie mit ◀/▶ „Betrachten“ und drücken Sie dann **OK**.

② Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

- Das gewählte TV-Programm wird mit einem Icon markiert.

„Aufnahme“ im Timer-Setup programmieren

Über diese Einstellung können Sie zur eingestellten Zeit ein gewünschtes Programm aufnehmen lassen.

① Wählen Sie mit ◀/▶ „Aufnahme“ und drücken Sie dann **OK**.

② Wählen Sie mit ◀/▶ den gewünschten Timeraufnahme-Typ und drücken Sie dann **OK**.

Punkt

AQUOS LINK: Aufnehmen eines Programms zur programmierten Uhrzeit in Kombination mit einem für AQUOS LINK geeigneten Gerät.
AV-LINK: Aufnehmen eines Programms zur programmierten Uhrzeit in Kombination mit einem für AV LINK geeigneten Gerät.
VHS-Kassette: Aufnehmen eines Programms zur programmierten Uhrzeit in Kombination mit einem VHS-Kassette geeigneten Gerät.

ZUR BEACHTUNG

- Näheres zum Anschließen externer Geräte finden Sie auf den Seiten 15 - 17 und 21.
- Das gewählte TV-Programm wird mit einem Icon markiert.

Annullieren der Timeraufnahme

1 Drücken Sie **EPG**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das Programm im Timer-Setup und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Löschen“ und drücken Sie dann **OK**.

Annullieren mit Taste B auf der Fernbedienung

1 Drücken Sie **EPG**.

2 Rufen Sie mit **B** die Timeraufnahme-Anzeige auf.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ das Programm, für das Sie die Timeraufnahme-Einstellung ändern möchten, und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ◀/▶ „Löschen“ und drücken Sie dann **OK**.

Teletext

Was ist Teletext?

Teletext bezeichnet von den Sendeanstalten zur Information und Unterhaltung ausgestrahlte Textdaten, die mit entsprechend ausgestatteten Fernsehgeräten empfangbar sind. Der TV decodiert die empfangenen Teletextsignale zum Betrachten auf ein grafisches Format. Zum Teletext-Angebot zählen u.a. Nachrichten, Wetterberichte, Sport- und Börsenmeldungen und Programmvorschauen.

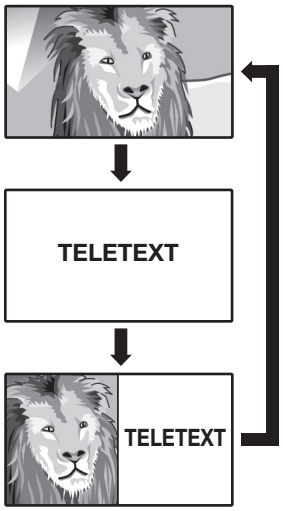
Teletext ein- und ausschalten

1 Wählen Sie einen Fernsehkanal oder eine externe Quelle mit Teletext.

2 Drücken Sie ☰ zum Anzeigen des Teletexts.

100 100 ARD-Text 10.09.04 14:14:42
ARD TEXT
Teletext im Ersten
Index
> 101
Bulmahn: Bildung statt Eigenheim 120
Wird auch der Nahverkehr teurer? 121
Australien: Keine Zugeständnisse 122
Tote bei Zugunglück in Schweden 532
Tennis: Haas unterliegt Hewitt 204
Formel 1: Schumacher erneut vorne 213
Tagesschau . . 110/112
Wetter. 170
Sport. 200/600
TV Guide . . . 300/400
Kultur. 500
Gesellschaft . . . 530
Lotto/Toto . . 666
Wirtschaft. 700
Internet: www.ard-text.de
– + Inhalt tagesschau

- Viele Sender verwenden das TOP-Bedienungssystem, während manche anderen (z.B. CNN) FLOF verwenden. Dieser TV unterstützt beide Systeme. Die Seiten sind nach thematischen Gruppen und Themen geordnet. Nach dem Einschalten des Teletexts werden bis zu 2000 Seiten für schnellen Abruf gespeichert.
- Drücken von ☰ schaltet den Bildschirm wie unten gezeigt weiter.
- Drücken Sie ☰ erneut, um den Teletext auf der rechten und das normale Bild auf der linken Bildschirmhälfte wiederzugeben.
- Wenn Sie ein Programm wählen, das keinen Teletext ausstrahlt, erscheint „Teletext nicht verfügbar“.
- Die gleiche Meldung erscheint auch in anderen Betriebsarten, wenn kein Teletextsignal verfügbar ist.



ZUR BEACHTUNG

- Teletext funktioniert nicht, wenn als Signaltyp RGB gewählt ist. (Siehe Seite 32.)

Tasten für Teletext-Bedienung

Tasten	Beschreibung
P (∧/∨)	Erhöhen oder Vermindern der Seitennummer.
Farben (R/G/ Y/B)	Sie können Gruppen- und Blockseiten, die in den farbigen Kästen an der unteren Bildschirmkante angezeigt werden, durch Drücken der Taste für die entsprechende **Farbe (R/G/Y/B)** an der Fernbedienung aufrufen.
0 - 9	Seiten von 100 bis 899 können über **0** - **9** direkt gewählt werden.
(oben/unten/ ganz)	Schaltet das Teletextbild zwischen oben, unten und ganz um.
(Verdeckten Teletext anzeigen)	Zum Anzeigen bzw. Verdecken versteckter Informationen wie z.B. Antworten in einem Quiz.
(Einfrieren/ Halten)	Zum Stoppen des automatischen Aktualisierens der Teletextseiten bzw. Deaktivieren des Haltemodus.
(Untertitel für Teletext)	Zum Anzeigen bzw. Ausblenden der Untertitel. • Falls das Programm keine Untertiteldaten überträgt, werden keine Untertitel angezeigt.
(Unterseite)	Zum Anzeigen bzw. Verdecken von Unterseiten. • **R** Taste: Führt zur vorhergehenden Unterseite. • **G** Taste: Führt zur folgenden Unterseite. • Diese beiden Tasten erscheinen auf dem Bildschirm als Symbole **–** und **+**.

Verwenden der MHEG5-Anwendung (nur U.K.)

Einige Sender strahlen für die MHEG-Anwendung (MHEG = Multimedia and Hypermedia Expert Group) codierte Programme aus, die interaktives Digitalfernsehen ermöglicht.
Wenn vorhanden, startet die MHEG5-Anwendung auf Drücken von ☰.

Beispiel für MHEG5-Bildschirm

Anschließen von externen Geräten

Vor dem Anschließen …

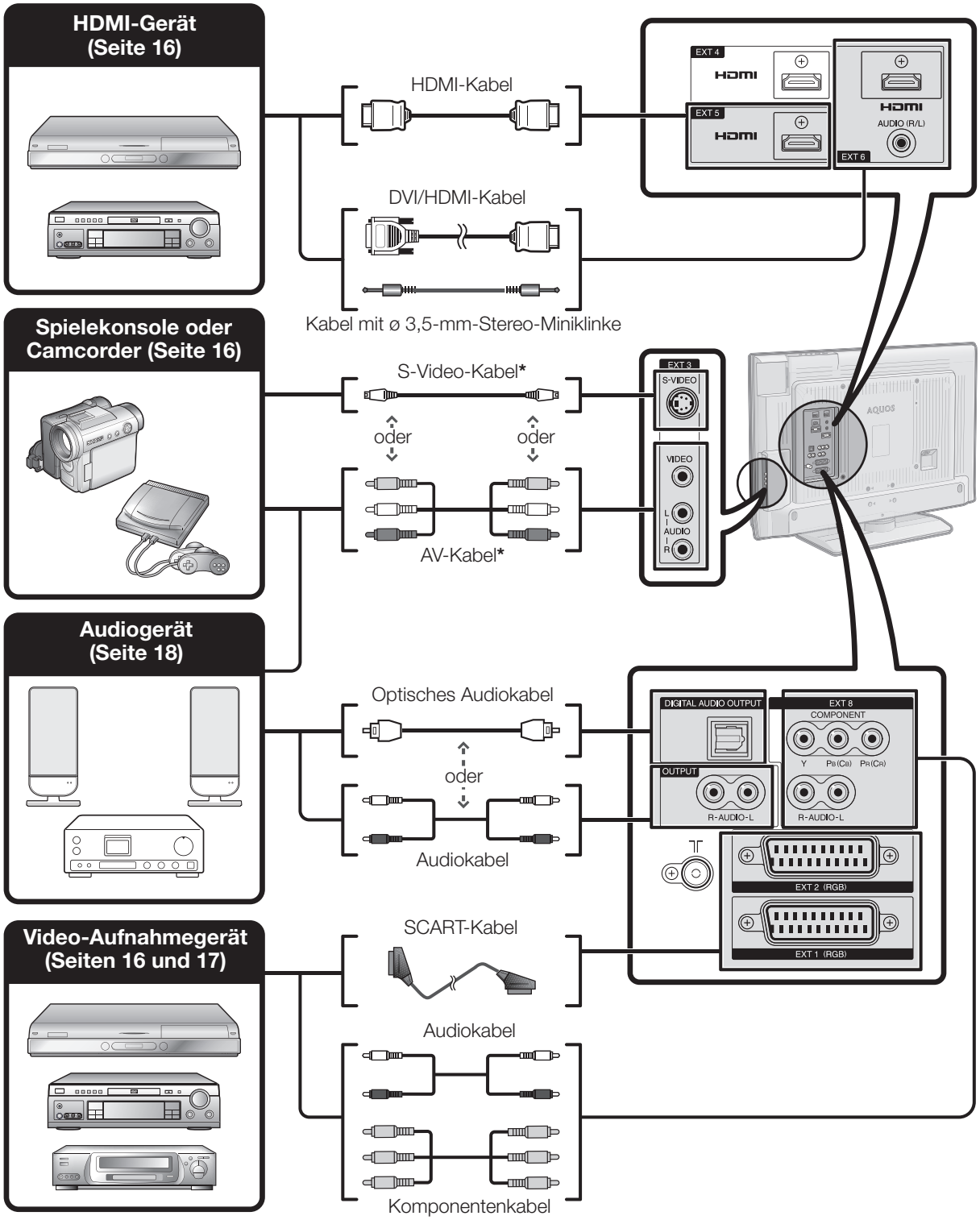
- Schalten Sie unbedingt den TV und alle anderen Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Schieben Sie die Kabelstecker fest in die betreffenden Buchsen ein.
- Bitte lesen Sie zur Anschlussweise des jeweiligen externen Geräts in der dazugehörigen Bedienungsanleitung nach. Dies kann auch hilfreich zur Optimierung der Bild- und Tonqualität sein, um das Potential des TV und der angeschlossenen Geräte voll auszuschöpfen.

Einführung zu den Anschlüssen

Der TV ist mit den unten gezeichneten Anschlussbuchsen ausgestattet. Verwenden Sie das für die jeweilige TV-Buchse geeignete Kabel und verbinden Sie damit die Geräte.

ZUR BEACHTUNG

- Die auf den Seiten 15 und 18 gezeigten Kabel sind im Fachhandel erhältlich.



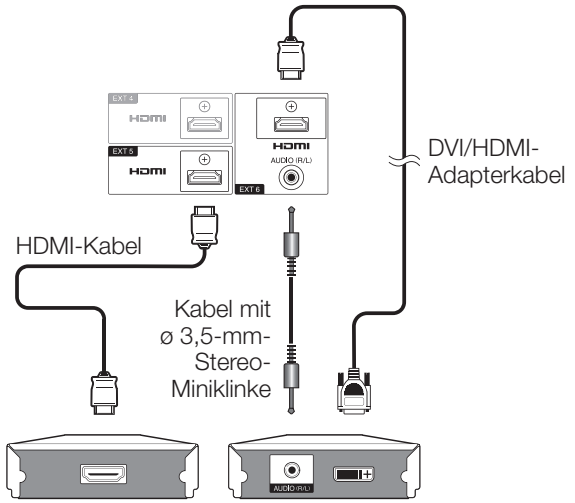
*** Bei Verwendung eines S-Video-Kabels ist auch ein Audiokabel (R/L) anzuschließen.**

HDMI-Anschluss

Beispiele für anschließbare Geräte

● DVD ● Blu-ray-Player/Recorder

Die HDMI-Anschlüsse (High Definition Multimedia Interface) erlauben die Übertragung digitaler Audio- und Videodaten von einem Player/Recorder über ein einziges Anschlusskabel. Die digitalen Audio- und Videodaten werden ohne Datenkomprimierung und damit ohne die entsprechende Qualitätseinbuße übertragen. Eine Analog/Digital-Umwandlung im angeschlossenen Gerät, die ebenfalls eine Qualitätseinbuße zur Folge hätte, ist nicht mehr erforderlich.



DVI/HDMI-Konvertierung

Mit Hilfe eines DVI/HDMI-Adapterkabels können auch digitale Videosignale von DVD über den kompatiblen HDMI-Anschluss wiedergeben werden. Der Ton muss separat eingespeist werden.

HDMI und DVI verwenden dieselbe Kopierschutzmethode (HDCP).

Nach dem Anschließen

HDMI-Audiowahl

Nach dem Anschließen müssen Sie das Audiosignal einstellen, das mit dem für das HDMI-Gerät verwendeten Kabel kompatibel ist.

1 Gehen Sie zu MENÜ > Optionen > HDMI-Audiowahl

2 Wählen Sie „Digital“ für Audiosignale über den HDMI-Anschluss. Wählen Sie „Analog“ für Audiosignale über die AUDIO-Buchse (EXT6).

ZUR BEACHTUNG

- **Wenn ein angeschlossenes Gerät mit AQUOS LINK kompatibel ist, stehen verschiedene praktische Funktionen zur Verfügung. (Seiten 20 - 22)**
- Abhängig vom Typ des verwendeten HDMI-Kabels kann Videorauschen auftreten. Verwenden Sie daher unbedingt ein diesbezüglich geprüftes HDMI-Kabel.
- Bei HDMI-Bildwiedergabe wird das günstigste Bildformat automatisch erkannt und eingestellt.

Unterstützte Videosignale:

576i, 576p, 480i, 480p, 1080i, 720p, 1080p

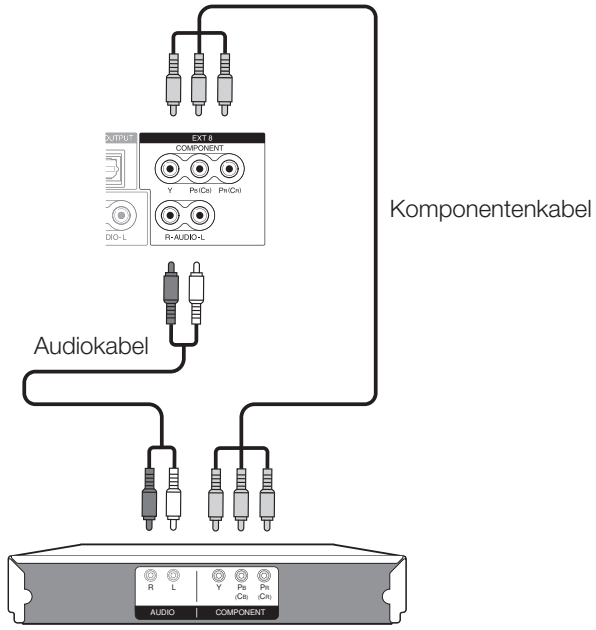
Näheres zur Kompatibilität mit PC-Signalen finden Sie auf Seite 36.

Komponentenanschluss

Beispiele für anschließbare Geräte

● VCR ● DVD ● Blu-ray-Player/Recorder

Der Anschluss eines DVD-Recorders oder anderen Aufnahmegeräts über EXT 8 ermöglicht eine verbesserte Farbwiedergabe und hohe Bildqualität.

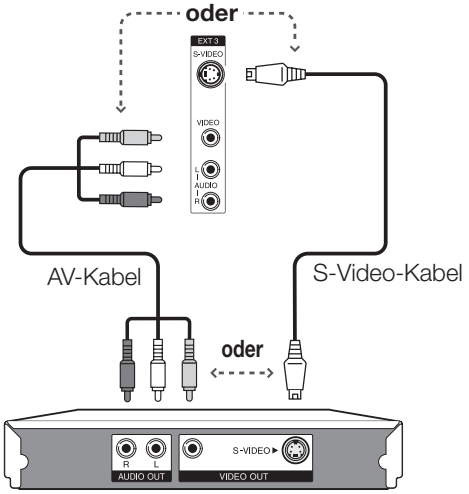


S-VIDEO/VIDEO-Anschluss

Beispiele für anschließbare Geräte

● VCR ● DVD ● Blu-ray-Player/Recorder
● Spielekonsole ● Camcorder

Sie können die Buchse EXT 3 für den Anschluss von Geräten wie Spielekonsole, Camcorder oder DVD-Recorder verwenden.



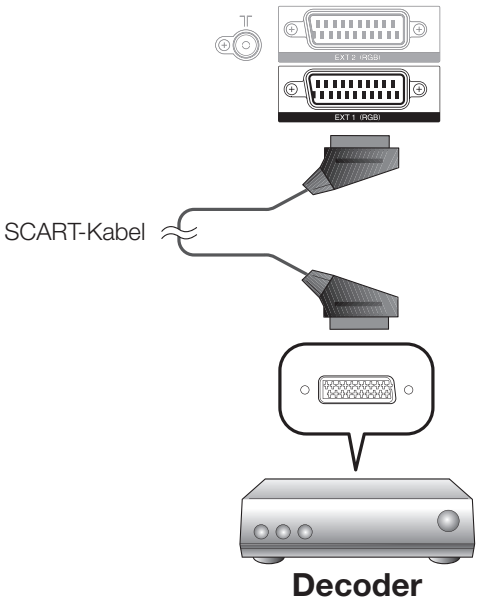
ZUR BEACHTUNG

- **Bei Verwendung eines S-Video-Kabels ist auch ein Audiokabel (R/L) anzuschließen.**
- EXT3: Die S-VIDEO-Buchse hat Priorität über die VIDEO-Buchse.

SCART-Anschluss

Beispiele für anschließbare Geräte
● Decoder

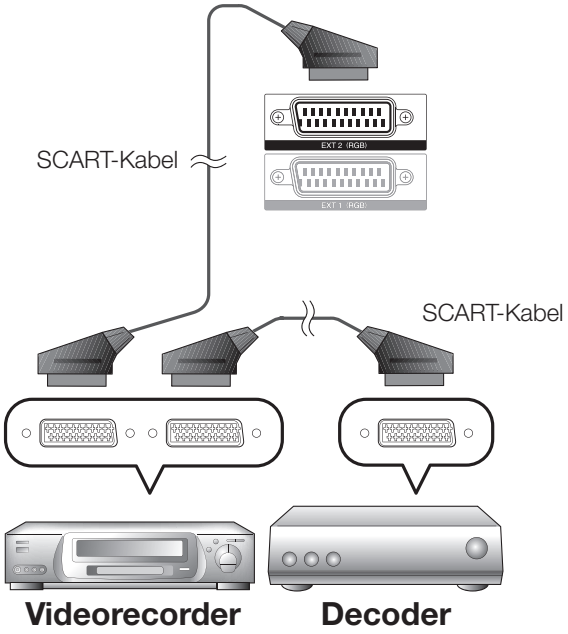
Bei Benutzung der EXT 1 (SCART)-Buchse



Beispiele für anschließbare Geräte
● VCR ● DVD-Recorder

Bei Benutzung der EXT 2 (SCART)-Buchse

Falls Ihr Videorecorder fortgeschrittene AV-Link-Systeme für TV-VCR-Verbundbetrieb unterstützt, können Sie den Videorecorder über ein voll verdrahtetes SCART-Kabel anschließen.



ZUR BEACHTUNG
- Falls der Decoder ein Signal vom TV empfangen muss, wählen Sie bitte unbedingt unter „Manuelle Einstellung“ des „Analog-Tuner- Einstellung“-Menüs den betreffenden Eingang, an den der Decoder angeschlossen ist. (Seite 27)
- Fortgeschrittene AV-Link-Systeme für TV-VCR-Verbundbetrieb sind mit manchen externen Quellen u. U. nicht kompatibel.
- Schließen Sie den Decoder nicht an den EXT2-Anschluss an.
- Sie können den Videorecorder mit Decoder nicht über ein voll verdrahtetes SCART-Kabel anschließen, wenn Sie „Y/C“ unter EXT2 im „Eingangswahl“-Menü wählen.

Steuern von Geräten mit SCART-Anschluss über AV-Link

Dieser TV ist mit vier typischen AV-Link-Funktionen für Verbundbetrieb zwischen dem TV und anderen Audio/Video-Geräten ausgestattet.

One Touch Play
Wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist, schaltet er sich automatisch ein und gibt das Bild von der Audio/Video-Signalquelle (z.B. Videorecorder, DVD-Spieler) wieder.

TV-Bereitschaft
Wenn der TV in Bereitschaft wechselt, schaltet sich das angeschlossene AV-Gerät (z.B. Video- oder DVD-Recorder) ebenfalls auf Standby.

WYSIWYR (What You See Is What You Record = Was Sie sehen ist was Sie aufnehmen)
Wenn die Fernbedienung des angeschlossenen Videorecorders eine WYSIWYR-Taste besitzt, startet die Aufnahme automatisch auf Drücken dieser Taste.

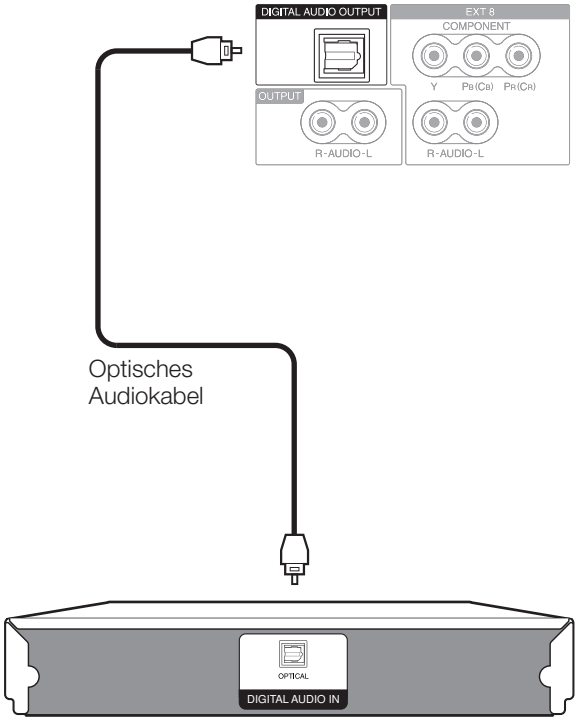
Abspeichern auf die Presets
Automatische Übertragung der gespeicherten Kanalinformationen vom Tuner des TV auf eines der angeschlossenen Audio/Video-Geräte (z.B. Videorecorder) über die EXT 2-Buchse.

ZUR BEACHTUNG
- Genaueres entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der externen Geräte.
- Arbeitet nur, wenn die Audio/Video-Signalquelle über ein voll verdrahtetes SCART-Kabel an die EXT 2-Buchse des TV mit AV Link angeschlossen ist.
- Der Einsatz der AV-Link-Funktion ist nur möglich, wenn das TV-Gerät mit dem angeschlossenen Audio/Video-Gerät einmal eine komplette Autoinstallation durchgeführt hat (Seite 9, Anfängliche Autoinstallation).
  Die Verfügbarkeit der AV-Link-Funktion hängt außerdem von den verwendeten Audio/Video-Geräten ab. Je nach Hersteller und Typ besteht die Möglichkeit, dass die beschriebenen Funktionen ganz oder teilweise nicht nutzbar sind.

Lautsprecher/Verstärker-Anschluss

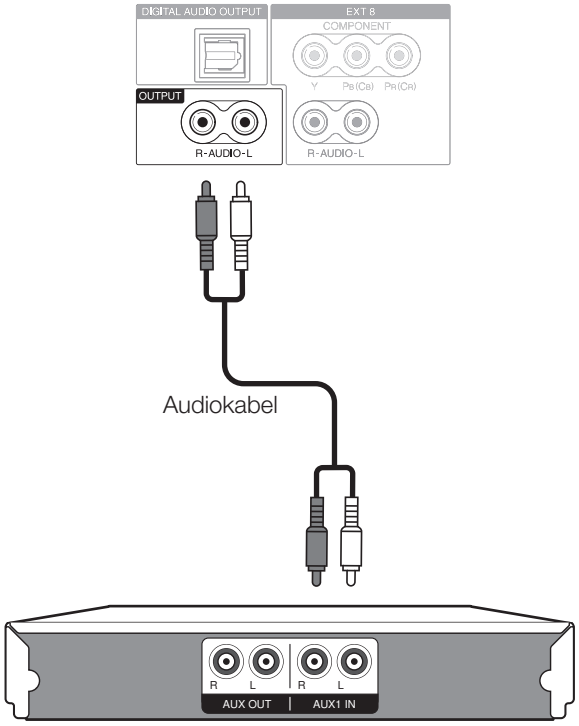
Schließen Sie wie unten gezeigt einen Verstärker mit externen Lautsprechern an.

Anschließen eines Verstärkers mit digitalem Audio-Eingang



Verstärker mit digitalem Audioeingang

Anschließen eines Verstärkers mit analogem Audio-Eingang



Verstärker mit analogem Audioeingang

Nach dem Anschließen

Digital-Audio-Ausgabeeinstellung

Wenn Sie wie gezeigt einen Verstärker mit digitalem Audioeingang und externen Lautsprechern anschließen, sollten Sie ein Audio-Ausgabeformat einstellen, das mit dem betrachteten Programm oder dem angeschlossenen Gerät kompatibel ist.

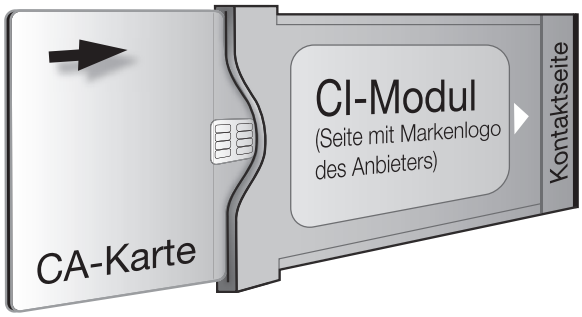
Gehen Sie zu MENÜ > Optionen > Digital-Audioausgang > und wählen Sie „PCM“ oder „Dolby Digital“.

Einsetzen einer CA-Karte

Um verschlüsselte Digitalprogramme empfangen zu können, muss ein Common Interface Module (CI-Modul) mit einer CA-Karte in den CI-Steckplatz des TV eingesetzt sein. (Seite 8)
CI-Modul und CA-Karte sind im mitgelieferten Zubehör nicht inbegriffen. Sie sind normalerweise über den Fachhändler erhältlich.

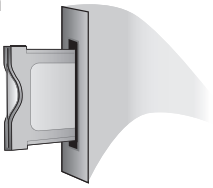
Einsetzen der CA-Karte in das CI-Modul

1 Schieben Sie die CA-Karte bis zum Anschlag in das CI-Modul ein, wobei die Kartenseite mit dem goldfarbenen Kontaktchip der Seite des CA-Moduls zugewendet sein muss, die mit dem Anbieter-Logo gekennzeichnet ist. Bitte halten Sie die auf der CA-Karte angegebene Pfeilrichtung ein.



Einsetzen des CI-Moduls in den CI-Steckplatz

2 Schieben Sie das CI-Modul vorsichtig mit der Kontaktseite nach vorn in den CI-Steckplatz ein.



Das Logo auf dem CI-Modul muss von der TV-Rückseite gesehen nach vorn gerichtet sein. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an. Achten Sie darauf, dass das Modul beim Einschieben nicht gebogen wird.

Kontrollieren der CI-Modul-Informationen

ZUR BEACHTUNG
- Vergewissern Sie sich, dass das CI-Modul richtig eingesetzt ist.
- Dieses Menü ist nur für digitale Sender verfügbar.

1 Rufen Sie mit **MENU** das Menü auf.

2 Wählen Sie mit ◄/► „Digitale Einstellungen“.
- Der Inhalt dieses Menüs ist je nach Anbieter des CI-Moduls unterschiedlich.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „CI Menü“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den folgenden gewünschten Punkt und drücken Sie dann **OK**.

Modul
Zeigt allgemeine Informationen zum CI-Modul an.

Menü
Zeigt die Einstellparameter jeder CA CARD an.

Anfrage
Hier können Sie numerische Werte wie Passworte eingeben.

ZUR BEACHTUNG
- Der Inhalt dieser Anzeigen ist je nach Hersteller des CI-Moduls unterschiedlich.

Entnehmen des CI-Moduls

1 Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite des Geräts.

2 Nehmen Sie das Modul aus dem Gerät.

3 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

AQUOS LINK

Steuern von HDMI-Geräten über AQUOS LINK

Was ist AQUOS LINK?
Mit Hilfe des HDMI CEC (Consumer Electronics Control)-Protokolls ermöglicht AQUOS LINK interaktive Bedienung von kompatiblen Systemgeräten (AV-Verstärker, DVD, Blu-ray-Disc-Gerät) über eine einzige Fernbedienung.

ZUR BEACHTUNG
- Nach der Einführung dieses TV ist auch die Markteinführung eines AQUOS LINK-kompatiblen AQUOS BD-Players, AQUOS AUDIO-Lautsprechersystems und AQUOS-Recorders vorgesehen. (Stand September 2007)

Was Sie mit AQUOS LINK tun können

✔ One Touch Recording (nur DTV)

Es ist nicht mehr erforderlich, die Fernbedienung des Aufnahmegeräts zu suchen. Drücken Sie die Taste **REC** ● bzw. **REC STOP** ■ unter der Tastenblende der Fernbedienung, um die Aufnahme des aktuell betrachteten Signals auf dem Recorder zu starten oder zu stoppen.

✔ One Touch Play

Wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist, schaltet er sich automatisch ein und gibt das Bild von der HDMI-Signalquelle wieder.

✔ Mit nur einer Fernbedienung steuern

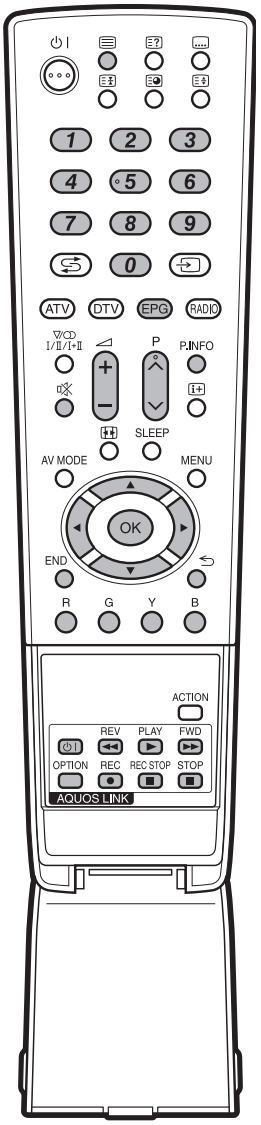
AQUOS LINK erkennt automatisch die angeschlossenen HDMI-Geräte und lässt Sie den TV und die Geräte wie mit einer Universal-Fernbedienung steuern.

✔ Titelliste von externen Geräten abrufen

Zusätzlich zur Timerübersicht (Seite 12) des TV können Sie auch das Top-Menü des externen Recorders oder die Titelliste eines AQUOS BD-Players/AQUOS-Recorders aufrufen, falls das betreffende Gerät AQUOS LINK unterstützt.

✔ Mehrere HDMI-Geräte steuern

Mit der **OPTION**-Taste können Sie wählen, welches HDMI-Gerät gesteuert werden soll.



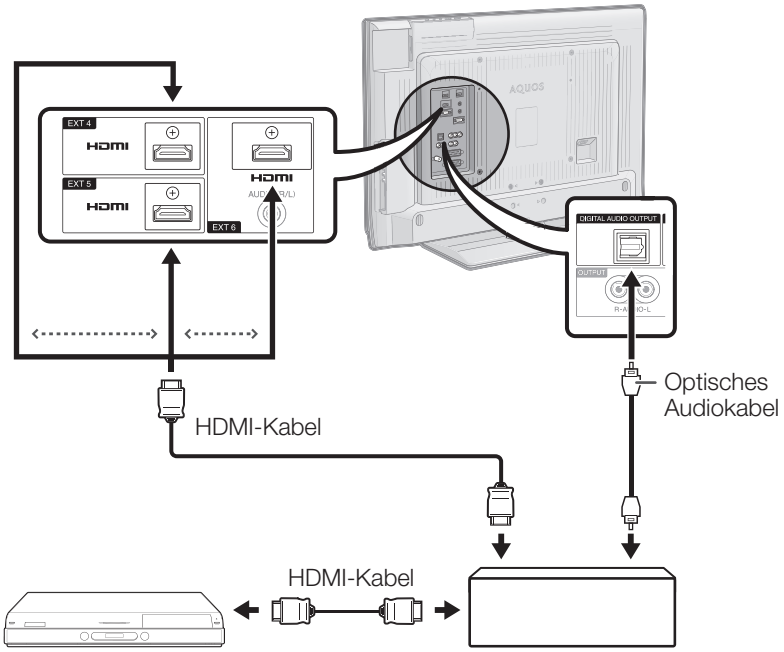
ZUR BEACHTUNG
- Richten Sie die Fernbedienung auf den TV, nicht auf das angeschlossene HDMI-Gerät.
- Abhängig vom Typ des verwendeten HDMI-Kabels kann Videorauschen auftreten. Verwenden Sie daher unbedingt ein diesbezüglich geprüftes HDMI-Kabel.
- Sie können über dieses System bis zu 3 HDMI-Aufnahmegeräte, einen AV-Verstärker und zwei Player anschließen.
- Diese Vorgänge beeinflussen das aktuell als externe Quelle verwendete HDMI-Gerät. Falls das Gerät nicht arbeitet, schalten Sie das Gerät ein und wählen Sie mit ⏎ die geeignete externe Quelle.
- Wenn Sie HDMI-Kabel anschließen/abziehen oder Anschlüsse ändern, schalten Sie alle angeschlossenen HDMI-Geräte ein, bevor Sie den TV einschalten. Überzeugen Sie sich, dass Bild und Ton korrekt ausgegeben werden, indem Sie „EXT4“, „EXT5“ oder „EXT6“ im EING.-QUELLE-Menü wählen.

AQUOS LINK-Anschluss

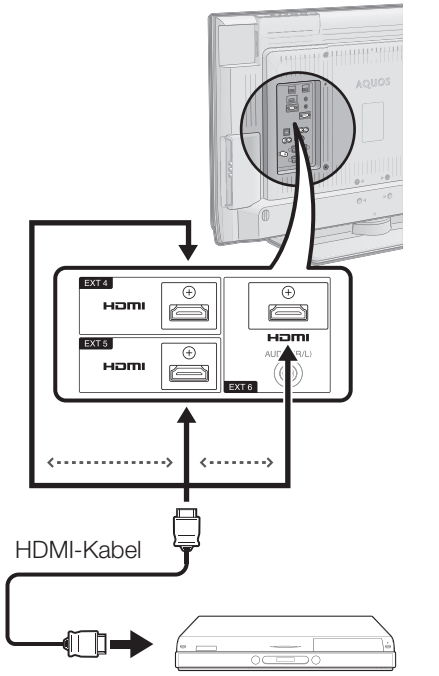
Schließen Sie als Erstes das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem oder einen AQUOS BD-Player/AQUOS-Recorder mit Unterstützung des HDMI CEC-Protokolls an.

ZUR BEACHTUNG
- Genaueres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Geräts.
- Nach dem Abtrennen von Anschlusskabeln oder Ändern der Anschlussweise schalten Sie den TV bitte erst ein, wenn alle relevanten Geräte einschaltet sind. Ändern Sie die externe Eingangsquelle mit ⏎, wählen Sie die entsprechende externe Quelle und kontrollieren Sie die Bild- und Tonausgabe.
- Die in den folgenden Erläuterungen gezeigten Kabel sind im Fachhandel erhältlich.

Anschließen eines AQUOS BD-Players/AQUOS-Recorders über das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem



Anschließen nur eines AQUOS BD-Players/AQUOS-Recorders



AQUOS LINK- Einstellungen

AQUOS LINK Einschalt-Automatik

Wenn aktiviert, ist die One Touch Play-Funktion verwendbar. Wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist, schaltet er sich automatisch ein und gibt das Bild von der HDMI-Signalquelle wieder.

1 Rufen Sie mit **MENU** das Menü auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Optionen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „AQUOS LINK-Einstellungen“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ „Einschalt-Automatik“ und drücken Sie dann **OK**.

5 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG
- Die Werksvorgabe für diesen Punkt ist „Aus“.

Recorder wählen

Hier können Sie bei mehreren angeschlossenen Recordern das für die Aufnahme zu verwendende Gerät wählen.

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 unter **AQUOS LINK Einschalt-Automatik**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼„Recorder wählen“ und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie den Recorder und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG
- Falls Sie das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem zwischen dem TV und dem AQUOS-Recorder angeschlossen haben, wechselt die angezeigte externe Quelle von „EXT5“ auf „EXT5 (Sub)“.

Genre-Info verwenden

Diese Funktion ermöglicht automatisches Umschalten auf den geeigneten Tonmodus in Abhängigkeit von den Genre-Informationen, die im digitalen Sendesignal enthalten sind.

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 von **AQUOS LINK Einschalt-Automatik**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Genre-Info verwenden“ und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

Bedienen eines AQUOS LINK-Geräts

Durch AQUOS LINK können Sie mit der Fernbedienung auch das an HDMI angeschlossene Gerät bedienen.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **PLAY** ▶ zum Starten der Wiedergabe eines Titels.
- Lesen Sie bitte in der rechten Spalte unter Abschnitt „**Titel über AQUOS LINK wiedergeben**“ nach, wenn Sie die Wiedergabe von der Titelliste des AQUOS BD-Players/AQUOS-Recorders starten möchten.

3 Drücken Sie **FWD** ▶▶ für schnellen Vorlauf.
Drücken Sie **REV** ◀◀ für Rücklauf.
Drücken Sie **STOP** ■ zum Stoppen.
Drücken Sie ⏻ | zum Ein- und Ausschalten des über HDMI angeschlossenen Geräts.

Ton über AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem wiedergeben

Sie können den Fernsehton wahlweise nur über das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem wiedergegeben lassen.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Über AQUOS AUDIO SP“ und drücken Sie dann **OK**.
- Der Ton vom TV-Lautsprecher und der Kopfhörerbuchse wird stummgeschaltet und die Wiedergabe erfolgt nur über das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem.

Ton über AQUOS TV-Lautsprechersystem wiedergeben

Sie können den Fernsehton wahlweise nur über das Lautsprechersystem des AQUOS TV wiedergegeben lassen.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.
- Das AQUOS LINK-Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Über AQUOS SP“ und drücken Sie dann **OK**.

Tonmodus des AQUOS AUDIO-Lautsprechersystems manuell ändern

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.
- Das AQUOS LINK-Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Tonmodus-Änderung“.

4 Der Tonmodus wechselt mit jedem Drücken von **OK**.
- Genaueres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des AQUOS AUDIO-Lautsprechersystems.

Titel über AQUOS LINK wiedergeben

Dieser Abschnitt erläutert, wie ein auf dem AQUOS BD-Player/AQUOS-Recorder gespeicherter Titel wiedergeben wird.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.
- Das AQUOS LINK-Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Topmenü/Titelliste“ und drücken Sie dann **OK**.
- Der verbundene Recorder schaltet sich ein und der TV wählt automatisch die geeignete externe Eingangsquelle.
- Die Titellistendaten vom angeschlossenen AQUOS BD-Player/AQUOS-Recorder erscheinen.

4 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den Titel und drücken Sie dann **PLAY** ▶.

Medientyp für CEC-kompatiblen Recorder wählen

Falls Ihr Recorder mehrere Speichermedien übergreift, wählen Sie hier den Medientyp.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.
- Das AQUOS LINK-Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Medienänderung“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie das gewünschte Medium, wie z.B. DVD oder HDD. Der Medientyp wechselt mit jedem Drücken von **OK**.

HDMI-Gerät wählen

Wenn mehrere HDMI-Geräte in Reihe liegend angeschlossen sind, können Sie hier anweisen, welches Gerät gesteuert werden soll.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.
- Das AQUOS LINK-Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Modellwahl“ und drücken Sie dann **OK**. Das HDMI-Gerät wechselt mit jedem Drücken von **OK**.

Über AQUOS Recorder-EPG aufnehmen (nur für Recorder)

Sie können mit der Fernbedienung des TV die Programmzeitung (EPG) des angeschlossenen CEC-kompatiblen Recorders aufrufen und Timeraufnahmen vorprogrammieren.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **OPTION**.
- Das AQUOS LINK-Menü erscheint.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Recorder-EPG“ und drücken Sie dann **OK**.
- Die externe Eingangsquelle wechselt und der EPG des Recorders erscheint.

4 Wählen Sie das aufzunehmende Programm.
- Genaueres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Recorders.

Menü-Bedienung

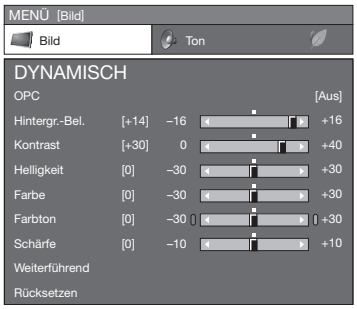
Was ist das Menü?

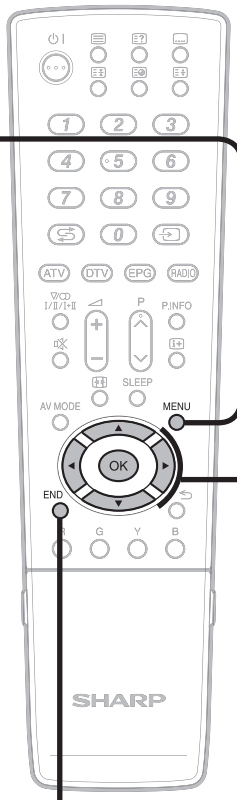
- Um Einstellungen für den TV vornehmen zu können, muss die dafür bestimmte Bildschirmanzeige aufgerufen werden. Die Bildschirmanzeige zum Wählen von Einstellungen wird als „Menü“ bezeichnet.
- Das Menü ermöglicht verschiedene Einstellungen und Anpassungen.
- Das Menü kann über die Fernbedienung gesteuert werden.

Allgemeine Bedienung

1 Das Menü aufrufen

Drücken Sie **MENU**, woraufhin das Menü erscheint.



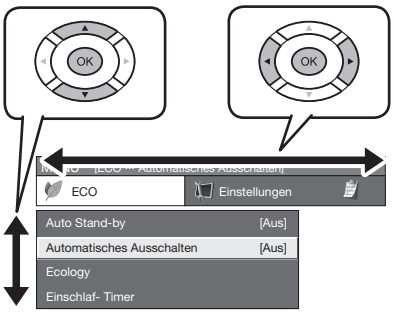


2 Einen Punkt wählen

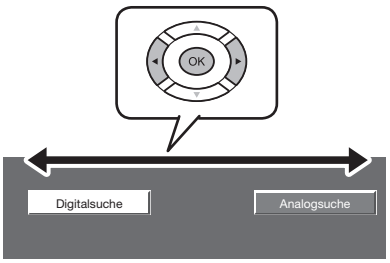
Verwenden Sie ▲/▼/◀/▶ zum Wählen/Einstellen des gewünschten Menüs und Wertes und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie ⮌ zum Zurückkehren zur vorherigen Menüseite.

Wählen im Menu



Wählen von Optionen



3 Das Menü schließen

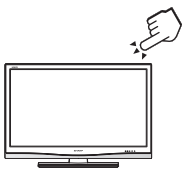
Das Menü erlischt, wenn Sie **END** drücken, bevor der Vorgang abgeschlossen ist.

ZUR BEACHTUNG

- Die Menu-Optionen unterscheiden sich je nach gewähltem Eingangsmodus, die Bedienverfahren sind aber gleich.
- Die Bildschirmdarstellungen in der Bedienungsanleitung dienen lediglich der Veranschaulichung (manche vergrößert, andere beschnitten) und können geringfügig von der tatsächlichen Anzeige abweichen.
- Punkte mit ⃠ können aus bestimmten Gründen nicht gewählt werden.

Bedienung ohne Fernbedienung

Diese Funktion ist praktisch, wenn die Fernbedienung nicht zur Hand ist.



1 Drücken Sie kurz **MENU**, um das Direktbedienungsmenü aufzurufen.

2 Drücken Sie **P** ∧/∨ anstelle von ▲/▼ bzw. ◿ +/– anstelle von ◀/▶, um einen Punkt zu wählen.

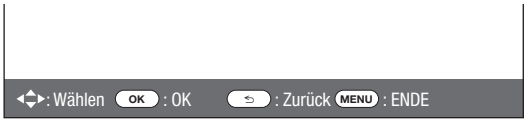
3 Drücken Sie ⮆ zum Abschließen der Einstellung.

ZUR BEACHTUNG

- Das Direktbedienungsmenü erlischt wieder, wenn mehrere Sekunden lang keine Bedienung erfolgt.

Über die Führungsanzeige

Die Führungsanzeige an der unteren Bildschirmkante zeigt die im angezeigten Bildschirm mögliche Bedienung.



Der obige Balken dient als eine Bedienungshilfe für Fernbedienung. Der Balken ändert sich in Abhängigkeit vom angezeigten Einstellmenü.

Grundeinstellung

Bildeinstellungen

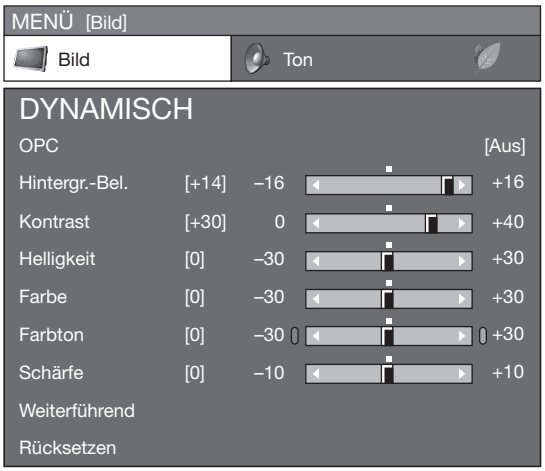


Bild
OPC

Passt die Bildschirmhelligkeit automatisch an.

Punkt

Aus: Die Helligkeit steht fest auf dem für die Hintergr.-Bel eingestellten Wert.
Ein: Für automatische Anpassung
Ein:**Display:** Zeigt bei der Helligkeitsregelung den OPC-Effekt auf dem Bildschirm an.

ZUR BEACHTUNG

- Bei Einstellung „Ein“ erfasst das Gerät das Umgebungslicht und passt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung automatisch an. Achten Sie darauf, dass der OPC-Sensor nicht durch Objekte blockiert ist, die die Lichtmessung behindern.

Bild
Bild-Einstellungen

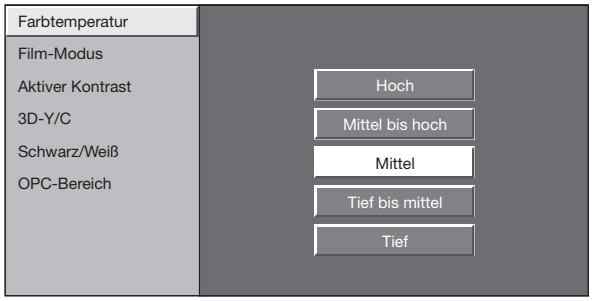
Stellen Sie das Bild anhand der nachstehenden Einstellungen wunschgemäß ein.

Einstellpunkte

Wählbare Punkte	◀-Taste	▶-Taste
Hintergr.-Bel.	Der Bildschirm verdunkelt sich	Der Bildschirm hellt sich auf
Kontrast	Zum Abschwächen des Kontrasts	Zum Verstärken des Kontrasts
Helligkeit	Zum Absenken der Helligkeit	Zum Erhöhen der Helligkeit
Farbe	Zum Verringern der Farbstärke	Zum Erhöhen der Farbstärke
Farbton	Für eine stärker blaustichige Hauttönung	Für eine stärker grünstichige Hauttönung
Schärfe	Für geringere Schärfe	Für höhere Schärfe

Bild
Weiterführend

Dieser TV besitzt eine Reihe weiterführender Funktionen zur Optimierung der Bildqualität.



Farbtemperatur

Stellen Sie die Farbtemperatur auf optimale Weißwiedergabe ein.

Punkt

Hoch: Weiß mit bläulichem Ton
Mittel bis hoch: Zwischenton zwischen Hoch und Mittel
Mittel: Natürlicher Ton
Tief bis mittel: Zwischenton zwischen Mittel und Tief
Tief: Weiß mit rötlichem Ton

Film-Modus

Erkennt automatisch Quellen, die auf Kinofilmen basieren (ursprünglich 24/25 Bilder/Sek., je nach Bildfrequenz), analysiert die Signale und bereitet die einzelnen Standbilder für eine High-Definition-Bildqualität auf.

Aktiver Kontrast

Passt den Kontrast eines Bilds automatisch an die jeweilige Szene an.

3D-Y/C

Erfasst Änderungen im Bild, um durch Unterdrückung von Effekten wie „Dot Crawl“ und „Farbübersprechen“ eine hohe Bildqualität zu gewährleisten.

Punkt

Standard: Normaleinstellung
Schnell: Für eine optimale Bildqualität bei schnellen Bewegungsabläufen.
Langsam: Für eine optimale Bildqualität bei langsamen Bewegungsabläufen.
Aus: Keine Erfassung

ZUR BEACHTUNG

- Je nach Eingangssignaltyp und Rauschanteilen ist 3D-Y/C eventuell ohne Funktion.
- Bei Composite-Videosignalen (FBAS) hat 3D-Y/C einen noch größeren Effekt.

Schwarz/Weiß

Zum Betrachten von Videos in Schwarz/Weiß.

OPC-Bereich

Der Helligkeitsstufenbereich für die automatischen Anpassungen des OPC-Sensors kann den eigenen Präferenzen gemäß eingestellt werden. Der Anpassbereich des OPC-Sensors erstreckt sich von max. +16 bis min. −16.

Wählbare Punkte	Beschreibung
Max.	−16 bis +16
Min.	−16 bis +16

ZUR BEACHTUNG

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Einstellung „OPC“ auf „Ein“ oder „Ein: Display“ eingestellt ist.
- Der Wert der Max.-Einstellung kann nicht kleiner als der Wert der Min.-Einstellung gewählt werden.
- Der Wert der Min.-Einstellung kann nicht größer als der Wert der Max.-Einstellung gewählt werden.
- Für die Max.- und Min.-Einstellungen kann nicht der gleiche Wert gewählt werden.
- Je nach Helligkeit des Umgebungslichts ist der OPC-Sensor eventuell nicht wirksam, wenn ein enger Anpassbereich eingestellt ist.

AV-Modus

Für den AV-Modus stehen fünf verschiedene Wiedergabe-Optionen zur Auswahl, die der Anpassung an die System-Umgebung dienen, die aufgrund von Faktoren wie Raumhelligkeit, wiedergegebener Programmtyp oder die Bildeingabe von externen Geräten Unterschiede aufweisen kann.

1 Drücken Sie **AV MODE**.

2 Mit jedem Drücken von **AV MODE** wechselt der Modus.

- Sie können den Modus auch im Menü „Bild“ und „Ton“ umschalten, indem Sie **AV MODE** drücken.

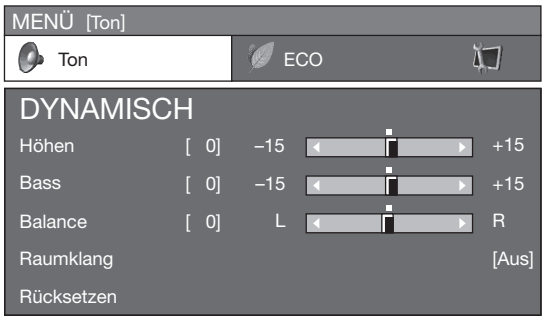
Punkt

STANDARD: Für ein definitionsstarkes Bild in einem normalen hellen Raum.
FILM: Zum Betrachten von Filmen in einem abgedunkelten Raum.
SPIELE: Zum Spielen von Videospielen.
PC*: Für PC.
xvYCC:** Bietet auf dem Bildschirm realistischere Farben als andere Signale.
ANWENDER: Für differenzierte Einstellung durch den Benutzer. Sie können für jede Eingangsquelle einen Modus einstellen.
DYNAMISCH (Konstant): Für ein klares Bild mit betont hohem Kontrast für Sportprogramme. (Die Bild- und Toneinstellungen sind nicht anpassbar.) In diesem Modus können die einzelnen Einstellwerte nicht verändert werden.
DYNAMISCH: Für ein klares Bild mit betont hohem Kontrast für Sportprogramme.

ZUR BEACHTUNG

- Der mit * markierte Punkt ist nur verfügbar, wenn im EING.-QUELLE-Menü „EXT4“, „EXT5“, „EXT6“ oder „EXT7“ gewählt wurde.
- Der mit ** markierte Punkt ist nur verfügbar, wenn über den HDMI-Anschluss ein xvYCC-Signal eingeht.

Toneinstellungen



Ton

Klangregelung

Mit den nachstehenden Einstellungen können Sie das Klangbild wunschgemäß regeln.

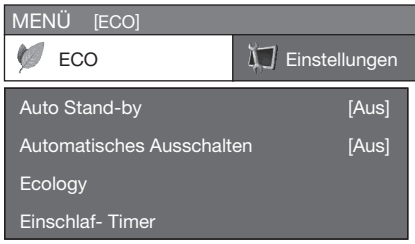
Wählbare Punkte	◀-Taste	▶-Taste
Höhen	Für schwächere Höhen	Für stärkere Höhen
Bass	Für schwächeren Bass	Für stärkeren Bass
Balance	Zum Absenken des rechten Lautsprecherpegels	Zum Absenken des linken Lautsprecherpegels

Ton

Raumklang

Diese Funktion sorgt für wirklichkeitsnahen „Live“-Sound.

Stromspareinstellungen



ECO

Auto Stand-by

Bei Einstellung auf „Ein“ wechselt der TV automatisch in den Bereitschaftsmodus, wenn 15 Minuten lang kein Signal eingeht.

- Ab fünf Minuten vor dem Wechsel in Bereitschaft zeigt der TV jede Minute die restliche Zeit an.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn ein Fernsehprogramm endet, arbeitet diese Funktion eventuell nicht.

ECO

Automatisches Ausschalten

Der TV schaltet automatisch auf den Standby-Modus, wenn für länger als die eingestellte Zeitspanne („30 Min.“ oder „3 Std.“) keine Bedienung erfolgt.

- Ab fünf Minuten vor dem Wechsel in Bereitschaft zeigt der TV jede Minute die restliche Zeit an.

ECO

Ecology

Wenn „Ja“ eingestellt ist, aktiviert der TV den folgenden Stromsparmodus.

- OPC auf „Ein“ eingestellt (Seite 24)
- Bereitschaftsmodus auf „Modus 2“ eingestellt (Seite 32)
- Auto Stand-by auf „Ein“ eingestellt (Seite 25)
- Automatisches Ausschalten auf „3 Std.“ eingestellt (Seite 26)

ECO

Einschlaf- Timer

Ermöglicht das Einstellen einer Zeit, nach deren Ablauf der TV automatisch auf Bereitschaft wechselt.

ZUR BEACHTUNG

- Wählen Sie „Aus“, um Einschlaf- Timer zu deaktivieren.
- Nachdem die Zeit eingestellt worden ist, startet die Rückwärtszählung automatisch.
- Ab fünf Minuten vor Ablauf der voreingestellten Zeit wird jede Minute die Restzeit angezeigt.

Kanaleinstellungen

Autoinstallation

Einstellungen

Autoinstallation

Der TV erfasst automatisch alle verfügbaren Dienste in Ihrem Gebiet. Über diese Funktion können Sie auch die Kanaleinstellung für „Digital“ und „Analog“ individuell vornehmen und die Einstellungen neu konfigurieren, nachdem die anfängliche Autoinstallation bereits beendet ist.

1 Nach Wählen von „Ja“ im Bildschirm können Sie wie bei der anfänglichen Autoinstallation die Sprache wählen und die Kanalsuche durchführen. Führen Sie die Schritte 2, 4 und 5 von Seite 9 aus.

ZUR BEACHTUNG

- Sie können in der „Autoinstallation“ des Einstellungen-Menüs nicht das Land einstellen. Um das Land neu einstellen zu können, führen Sie bitte „Rücksetzen“ im Einstellungen-Menü aus und lassen Sie dann die automatische anfängliche Autoinstallation neu ablaufen.
- Die aktuelle Einstellung des Landes erscheint auf dem Bildschirm.

Digitalkanal-Einstellungen

Einstellungen

Programm- Einstellungen

Digital Tuner Einstellungen

Sie können die Einstellungen für DTV-Dienste automatisch oder manuell neu konfigurieren.

Zusätzliche Suche

Verwenden Sie dieses Menü, um nach erfolgter Autoinstallation neue Dienste hinzuzufügen.

Manuelle Suche

Zum Hinzufügen neuer Dienste aus einem bestimmten Frequenzband.

- Geben Sie die Frequenz mit den Zifferntasten **0** - **9** ein.

Manuelle Einstellung

Zum Konfigurieren verschiedener Einstellungen für die einzelnen Dienste mit den **Farbentasten (R, G, Y, B)**.

MENÜ [Einstellungen ··· Programm- Einstellungen ··· Digital Tuner Einstellungen ··· Manuelle Einstellung]

	Dienstnummer	Dienstname	Sperre	Kanal überspringen	EPG überspringen	Alte LCN
DTV	993	SIT 3				
DTV	994	SIT 2	✔		✔	
DTV	995	SIT 1		✔		
DTV	996	Monosco 576-2				
DTV	997	Monosco 576-1				
DTV	998	Color Bar 576i				
DTV	999	HD Monosco				

R : Sperre G : Kanal überspringen Y : EPG überspringen B : Sortieren

1 Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Dienst.

2 Drücken Sie die für den neu einzustellenden Punkt zuständige Farbentaste auf der Fernbedienung.

- Die Markierung ✔ zeigt an, dass der Betrieb eingeschaltet ist. Mit jedem Drücken der Farbentaste wechselt der betreffende Betrieb zwischen ein und aus.

Tasten für manuelle Einstellung

Sperre: Drücken Sie Taste R.
Wenn ein Programm gesperrt ist, muss die Geheimnummer eingegeben werden, wenn dieses aufgerufen werden soll.

Kanal überspringen: Drücken Sie Taste G.
Dienste, die mit einem ✔ markiert sind, werden beim Drücken von **P**∧/∨ an der TV-Fernbedienung übersprungen.

EPG überspringen: Drücken Sie Taste Y.
Dienste, die mit einem ✔ markiert sind, werden in der elektronischen Programmzeitung (EPG) übersprungen.

Sortieren: Drücken Sie Taste B.
Die Anzeigeposition von Diensten kann verschoben werden.

① Wählen Sie mit ▲/▼ den Dienst mit der zu verschiebenden Anzeigeposition und drücken Sie dann **OK**.

DTV	994	SIT 2	✔	✔
DTV	995	SIT 1	✔	

② Bewegen Sie den Dienst mit ▲/▼ an die gewünschte Position und drücken Sie dann **OK**.

DTV	994	SIT 1	✔	
DTV	995	SIT 2	✔	✔

③ Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis alle gewünschten Dienstepunkte sortiert sind.

Analogkanal-Einstellungen

Einstellungen

Programm- Einstellungen

Analog-Tuner- Einstellung

Sie können die Einstellungen für analoge TV-Kanäle automatisch oder manuell neu konfigurieren.

Zusätzliche Suche

Verwenden Sie dieses Menü, um nach erfolgter Autoinstallation neue Kanäle hinzuzufügen.

- Starten Sie die Kanalsuche nach dem Wählen von Farbsystem und Soundsystem.

Manuelle Einstellung

Verwenden Sie dieses Menü zum manuellen Einrichten von TV-Kanälen.

Drücken Sie nach dem Wählen von „Ja“ auf dem Bildschirm ▲/▼/◀/▶ zum Wählen des einzurichtenden Kanals und drücken Sie dann **OK**.

Fein

Sie können die Frequenz auf die gewünschte Position einstellen.

ZUR BEACHTUNG

- Orientieren Sie sich beim Einstellen am angezeigten Hintergrundbild.
- Anstelle der Frequenzeinstellung mit ◀/▶ können Sie die Frequenz des Kanals auch mit **0** - **9** direkt eingeben.

BEISPIEL

- 179,25 MHz: Drücken Sie **1** → **7** → **9** → **2** → **5**.
- 49,25 MHz: Drücken Sie **4** → **9** → **2** → **5** → **OK**.

Farbsystem

Wählen Sie das für den Empfang optimale Farbsystem. (AUTO, PAL, SECAM)

Soundsystem (Tonnorm)

Wählen Sie das für den Empfang optimale Soundsystem (Tonnorm). (B/G, D/K, I, L/L')

Name

Wenn ein TV-Kanal seine Namenskennung ausstrahlt, wird diese bei der Autoinstallation erfasst und dem Kanal ein Name zugewiesen. Sie können die zugewiesenen Kanalnamen nachträglich wieder ändern.

1 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den ersten für den Kanal einzugebenden Buchstaben und drücken Sie dann **OK**.

2 Wiederholen Sie den obigen Schritt 1, bis alle Zeichen des Namens eingegeben sind.

ZUR BEACHTUNG

- Ein Name kann maximal 5 Zeichen lang sein.
- Wenn ein Kanalname kürzer als 5 Zeichen ist, zum Einspeichern des Kanalnamens bitte „ENDE“ wählen.

Überspringen

Kanäle, für die „Überspringen“ auf „Ein“ eingestellt ist, werden beim Wählen mit **P**∧/**P**∨ übersprungen, auch wenn bei Betrachtung des Bilds auf dem TV gewählt wird.

Decoder

Wenn Sie einen Decoder an das Gerät anschließen, ist EXT1 oder EXT2 zu wählen.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „Aus“ eingestellt.

Sperre

Sie können die Wiedergabe jedes beliebigen Kanals blockieren.

ZUR BEACHTUNG

- Näheres zum Einstellen der Geheimnummer siehe „Kindersicherung“.
- Wenn „Sperre“ für einen Kanal auf „Ein“ gestellt ist, erscheint „Kindersicherung ist aktiviert!“ und Bild und Ton des Kanals werden blockiert.
- Wenn ⮌ bei Anzeige von „Kindersicherung ist aktiviert!“ gedrückt wird, erscheint das Eingabemenü für die Geheimnummer. Durch Eingeben der korrekten Geheimnummer wird die Kindersicherung bis zum Ausschalten des Geräts vorübergehend deaktiviert.

Sortieren

Die Kanalpositionen können beliebig geordnet werden.

1 Drücken Sie ◀/▶ zum Wählen von „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den zu verschiebenden Kanal und drücken Sie dann **OK**.

3 Bewegen Sie ihn mit ▲/▼/◀/▶ an die gewünschte Position und drücken Sie dann **OK**.

4 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, bis alle Kanäle wunschgemäß geordnet sind.

Programm löschen

Individuelle Programme können gelöscht werden.

1 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den zu löschenden Kanal und drücken Sie dann **OK**.
- Ein Mitteilungsfenster erscheint.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**, um das gewählte Programm zu löschen. Die nachfolgenden Programme rücken entsprechend auf.

4 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, bis alle zu löschenden Kanäle gelöscht sind.

Passwort/Kindersicherung-Einstellungen

Einstellungen

Kindersicherung

Ermöglicht das Eingeben einer Geheimnummer zum Schützen bestimmter Einstellungen vor einer versehentlichen Änderung.

Geheimnummer ändern

Speichern Sie für die Kindersicherung ein 4-stelliges Passwort (Geheimnummer) ein.

1 Geben Sie als Geheimnummer eine 4-stellige Zahl mit den Zifferntasten **0** – **9** ein.

2 Geben Sie zur Bestätigung erneut die gleiche 4-stellige Zahl wie in Schritt 1 ein.
- Die Meldung „System-Geheimnummer erfolgreich geändert." erscheint.

ZUR BEACHTUNG
- Zum Betrachten eines gesperrten Kanals muss die Geheimnummer eingegeben werden. (Näheres zum Sperren von Kanälen im Analog-TV- und DTV-Modus finden Sie auf den Seiten 26 und 27.) Wenn ein gesperrter Kanal gewählt wird, erscheint eine Aufforderung zum Eingeben der Geheimnummer. Drücken Sie ⮌ zum Anzeigen des Geheimnummer-Eingabefensters.

Geheimnummer löschen

Ermöglicht das Rücksetzen der Geheimnummer.

ZUR BEACHTUNG
- **Es wird empfohlen, die Geheimnummer vorsichtshalber auf dem Rücken dieser Bedienungsanleitung zu notieren, auszuschneiden und an einem Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.**

Kinderschutzstufe

Mit dieser Funktion kann die Verfügbarkeit von DTV-Diensten eingeschränkt werden. Sie können so verhindern, dass sich Kinder ungeeignete Programme mit brutalen oder erotischen Szenen ansehen.

ZUR BEACHTUNG
- „Unbegrenzte Freigabe" und „Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern" sind Einstufungen, die nur in Frankreich verwendet werden.
- Näheres zu den Kinderschutzstufen finden Sie auf Seite 40.

Optionen

Tastensperre

Diese Funktion ermöglicht das Sperren der Tasten am TV oder der Fernbedienung, damit Kinder nicht den Kanal oder die Lautstärke ändern können.

Punkt

Aus: Hebt die Sperre auf.
Fernbedienungssperre: Sperrt alle Tasten der Fernbedienung.
Tastensperre: Sperrt alle Tasten außer dem Netzschalter am TV.

ZUR BEACHTUNG
- Sie können die „Fernbedienungssperre" und die „Tastensperre" nicht gleichzeitig verwenden.

Aufheben der Sperre

Drücken Sie die **MENU**-Taste am TV und wählen Sie „Aus", um „Fernbedienungssperre" aufzuheben. Drücken Sie die **MENU**-Taste auf der Fernbedienung und wählen Sie „Aus", um „Tastensperre" aufzuheben.
- Näheres zur Menübedienung mit der **MENU**-Taste am TV finden Sie auf Seite 23.

Sprache-Einstellungen (Sprache, Untertitel, Multi-Audio)

Einstellungen

Sprache

Über das Einstellungen-Menü können Sie auch die Anzeigesprache beliebig wählen. Zur Auswahl stehen 22 Sprachen. (Dänisch, Deutsch, Englisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Lettisch, Litauisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch)

Digitale Einstellungen

Untertitel

Stellen Sie bis zu 2 bevorzugte Untertitelsprachen (einschließlich Untertitel für Hörbehinderte) für die Anzeige etwaiger Untertitel an.

Wählbare Punkte

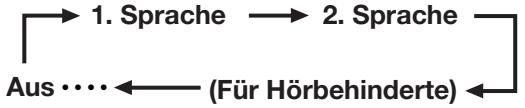
● 1. Sprache ● 2. Sprache
● Für Hörbehinderte

Umschalten zwischen den Untertitelsprachen

Mit jedem Drücken von 💬 an der Fernbedienung wechselt die Untertitelsprache.

„Für Hörbehinderte" auf „Ja" schalten

„Für Hörbehinderte" auf „Nein" schalten



ZUR BEACHTUNG
- Wenn ein Programm keine Untertiteldaten überträgt, werden keine Untertitel angezeigt.

Optionen

Digital Audio Sprache

Stellen Sie bis zu 3 bevorzugte Multi-Audio-Sprachen für die Anzeige bei vorhandenen Audiosprachen ein.

Umschalten der Multi-Audio-Sprachen

Mit jedem Drücken von $\frac{\nabla/\text{CD}}{\text{I}/\text{II}/\text{I+II}}$ an der Fernbedienung wechselt die Audiosprache.

Praktische Betrachtungsfunktionen

Automatisches Wählen des Breitbild-Formats

Einstellungen

Breitbildmodus (WSS)

Das Breitbildmodus (WSS)-Signal ermöglicht Fernsehgeräten automatisches Umschalten zwischen verschiedenen Bildformaten.

ZUR BEACHTUNG

- Verwenden Sie den Breitbildmodus, wenn ein Bild nicht auf das richtige Bildschirmformat schaltet. Die Funktion arbeitet nicht, auch wenn sie eingeschaltet ist, wenn das Sendersignal kein Breitbildmodus-Signal enthält.

Manuelles Wählen des Breitbild-Formats

Einstellungen

4:3 Bildformat

Das Breitbildmodus-Signal schaltet automatisch auf 4:3 um; hierfür kann zwischen Panorama und Normal gewählt werden.

Punkt

Normal: Normalzone für Bildseitenverhältnis 4:3 oder 16:9
Panorama: Breitbild ohne seitliche Balken

Format 4:3 fur Breitbildmodus-Signal

4:3-Modus „Normal“

4:3-Modus „Panorama“

Manuelles Wählen der Bildgrößen

Sie können die Bildgröße wählen. Welche Bildgrößen wählbar sind, richtet sich nach der Art des Eingangssignals.

Im Prinzip wird für jede Sendung der optimale Breitbildmodus (WSS) gewählt, wenn Sie den Breitbildmodus im im Menü Einstellungen auf „Ein“ einstellen. Sie können das Bildschirmformat aber auch wie unten erläutert manuell umschalten.

ZUR BEACHTUNG

- Neben dem hier beschriebenen manuellen Umschalten des Breitbildmodus ist auch eine Erfassung und Wahl des optimalen Breitbildmodus anhand des Empfangssignals durch den TV möglich.

1 Drücken Sie ⇔.
- Das Breitbildmodus-Menü erscheint.
- Im Menü sind die Breitbildmodus-Optionen aufgeführt, die beim derzeit empfangenen Signaltyp wählbar sind.

2 Drücken Sie ⇔ oder ▲/▼ bei auf dem Bildschirm angezeigtem Breibildmodus-Menü.
- Beim Umschalten zwischen den Optionen wird die gewählte Variante sofort auf dem Display wiedergegeben. Es ist nicht erforderlich, **OK** zu drücken.

Punkte für SD (Standard)-Signale

Normal: Das ursprüngliche Seitenverhältnis bleibt bei voller Bildschirmanzeige erhalten.
Zoom 14:9: Für Bilder im 14:9-Letterboxformat. Auf beiden Seiten erscheinen dünne Balken, wobei bei manchen Programmen auch Balken über und unter dem Bild zu sehen sind.
Panorama: In diesem Modus wird das Bild kontinuierlich bis an die seitlichen Bildkanten gestreckt.
Voll: Für Squeeze-Bilder im Format 16:9.
Kino 16:9: Für Bilder im 16:9-Letterboxformat. Bei manchen Programmen können oben und unten Balken auftreten.
Kino 14:9: Für Bilder im 14:9-Letterboxformat. Bei manchen Programmen können oben und unten Balken auftreten.

Punkte für HD (High-Definition) Signal

Voll: Für Anzeige mit Overscan-Bild. Alle Bildseiten beschnitten.
Underscan: Anzeige mit Underscan-Bild nur bei Empfang eines 720p-Signals. Anzeige mit optimal komprimiertem High-Definition-Bild. Bei manchen Programmen kann oben und unten Rauschen auftreten.
Punkt. f. Pkt.: Zeigt nur bei Empfang von 1080i/1080p-Signalen ein Bild mit der gleichen Pixelzahl auf dem Bildschirm an.

ZUR BEACHTUNG

- Je nach empfangenem Signal werden einzelne Punkte eventuell nicht angezeigt.

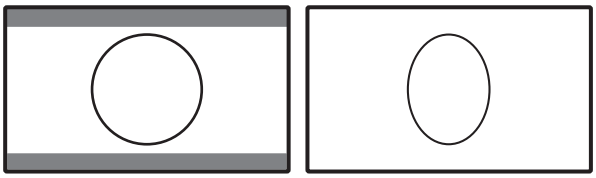
Manuelles Wählen der Aufnahme-Bildgröße

Digitale Einstellungen

Aufnahme-Bildgröße

Sie können in diesem Menü die passende Bildgröße für Betrachtung eines 16:9-TV-Programms auf einem 4:3-TV wählen.

Einstellung auf „4:3 TV“ Einstellung auf „16:9 TV“



ZUR BEACHTUNG

- Diese Funktion muss vor der Aufnahme eingestellt werden.

Automatisches Wählen der HDMI-Bildgröße

Einstellungen

HDMI Autoviewer

Diese Funktion erlaubt automatische Umstellung auf die passende Bildgröße bei Betrachtung eines über die Buchse EXT 4, 5 oder 6 eingespeisten HDMI-Signals.

Andere Bild- und Toneinstellungen

Anpassen der Bildlage

Einstellungen

Bildlage (AV)

Zum Verschieben der horizontalen und vertikalen Lage des Bilds auf dem Bildschirm.

Punkt

H-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach links oder rechts.
V-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach oben oder unten.

ZUR BEACHTUNG

- Die Einstellungen werden nach Eingangsquellen getrennt gespeichert.
- Je nach Eingangssignaltyp oder Breitbildmodus-Einstellung ist eine Bildlage-Einstellung eventuell nicht möglich.

Unterdrückung von Bildrauschen

Optionen

Rauschunterdrückung

Die digitale Rauschunterdrückung (DNR) sorgt für ein saubereres Bild. (Aus, Starker Effekt, Schwacher Effekt).

Automatischer Lautstärkeabgleich

Optionen

Lautst.-Abgleich

Verschiedene Klangquellen besitzen nicht immer die gleiche Grundlautstärke, wie z.B. bei einem Programm und seinen Werbespots. Der automatische Lautstärkeabgleich reduziert dieses Problem durch Abgleichen der Pegel.

Sprachverbesserung

Optionen

Sprachverbesserung

Diese Funktion hebt Sprache gegen das Hintergrundrauschen ab, um sie besser verständlich zu machen. Für Musikquellen nicht empfohlen.

Nur Audio

Optionen

Nur Audio

Beim Hören von Musikprogrammen können Sie die Bildwiedergabe abschalten und nur den Ton wiedergeben lassen.

Punkt

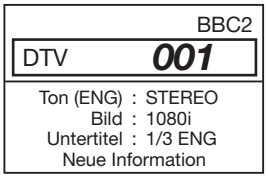
Aus: Bild und Ton wiedergegeben.
Ein: Der Ton wird ohne das Bild ausgegeben.

Display-Einstellungen

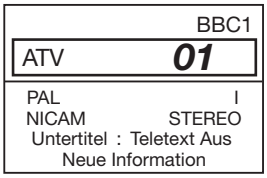
Kanalanzeige

Sie können die Kanal-Info durch Drücken von (i+) an der Fernbedienung aufrufen.

DTV-Modus



ATV-Modus



Zeitanzeige in der Kanal-Info

Sie können die mit DTV- und Teletext-Programmen ausgestrahlten Zeitinformationen anzeigen.

ZUR BEACHTUNG

- Überspringen Sie Schritt 1, wenn Sie DTV-Programme empfangen.

1. Wählen Sie einen TV-Kanal. (Die Zeitinformation wird automatisch erfasst.)
2. Drücken Sie (i+). Die Kanalanzeige erscheint auf dem TV.
3. Drücken Sie vor dem Erlöschen der mehrere Sekunden lang angezeigten Kanalanzeige erneut (i+). In der unteren rechten Ecke des Displays wird einige Sekunden lang die Zeitinformation angezeigt.
4. Auch wenn Sie den TV-Kanal wechseln, kann die Zeitinformation mit den obigen Schritten 2 und 3 angezeigt werden.

ZUR BEACHTUNG

- Falls erfolgreich erfasst, wird die Zeitinformation auf Drücken von **MENU** in der oberen rechten Ecke angezeigt.

Uhrzeit- und Titelanzeige

Optionen

Zeitanzeige

Zeitanzeige

Diese Funktion blendet unten rechts auf dem Bildschirm die Uhrzeit ein.

Punkt

Ein: Für Anzeige der Uhrzeit
Ein (halbstündlich): Zeigt die Uhrzeit in 30-Minuten-Inkrementen an.
Aus: Uhrzeit ausgeblendet.

Uhrzeitformat

Sie können das Zeitformat (24 Std. oder AM/PM) für die Uhrzeit wählen.

Optionen

Game-Spielzeit

Diese Funktion ermöglicht die Anzeige der abgelaufenen Spielzeit, wenn der AV-Modus auf „SPIELE“ eingestellt ist.

Punkt

Ein: Bei Anschluss einer Spielekonsole an den TV wird in 30-Minuten-Inkrementen die seit Spielstart abgelaufene Zeit angezeigt.
Aus: Uhrzeit ausgeblendet.

Optionen

Programmtitel-Anzeige

Diese Funktion dient für Anzeige der Programm-Info auf dem Bildschirm, einschließlich Titel und Sendezeit, wenn auf einen Kanal abgestimmt wird.

Weitere praktische Funktionen

Einstellungen bei Verwendung externer Geräte

Eingangsquelle-Einstellungen

Optionen

Eingangswahl

Zum Einstellen des Signaltyps eines externen Geräts.

Punkt

EXT 1: Y/C, FBAS, RGB
EXT 2: Y/C, FBAS, RGB
EXT 3: AUTO, S-VIDEO, VIDEO

ZUR BEACHTUNG

- **Falls kein Bild (Farbbild) erscheint, sollten Sie einen anderen Signaltyp versuchen.**
- Schlagen Sie bitte den Signaltyp der angeschlossenen Signalquelle in der dazugehörigen Bedienungsanleitung nach.
- Wenn der Signaltyp auf „AUTO“ eingestellt ist, wird automatisch der Eingang gewählt, an den ein Kabel angeschlossen ist.

Einstellungen

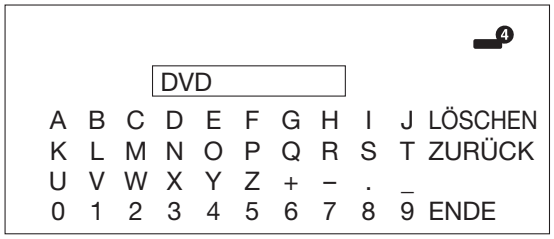
Eingangskennung

Sie können jeder Eingangsquelle einen beliebigen Namen zuweisen.

1 Wählen Sie mit ⏎ die gewünschte Eingangsquelle.

2 Gehen Sie zu MENÜ > Einstellungen > Eingangskennung.

3 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den ersten Buchstaben des neuen Namens der Eingangsquelle und drücken Sie dann **OK**.



4 Wiederholen Sie den Vorgang, bis der neue Name vollständig eingegeben ist.

ZUR BEACHTUNG

- Ein Name kann maximal 6 Zeichen lang sein.
- Um für eine Eingangsquelle einen Namen mit weniger als 6 Zeichen einzustellen, zum Einspeichern des Namens bitte „ENDE“ wählen.

ZUR BEACHTUNG

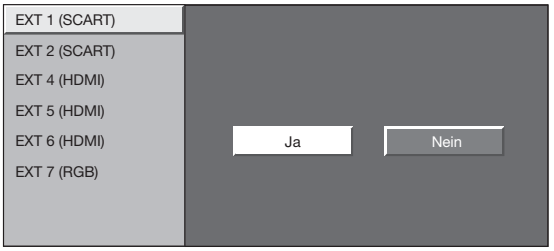
- Sie können keine Kennungen ändern, wenn die Eingangsquelle auf TV geschaltet ist.

Angewiesenen Eingang überspringen

Einstellungen

Input Skip

Diese Einstellung ermöglich das Überspringen des Eingangs SCART, HDMI oder RGB im „Eingangswahl“-Menü.



Farbsystem-Einstellungen

Optionen

Farbsystem

Hier können Sie auf ein Farbsystem umschalten, das mit dem Bild auf dem Bildschirm kompatibel ist.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „AUTO“ eingestellt.
- Wenn „AUTO“ gewählt ist, wird das Farbsystem automatisch auf den jeweiligen Kanal eingestellt. Falls das Bild nicht scharf angezeigt wird, wählen Sie bitte ein anderes Farbsystem (z.B. PAL, SECAM).

Zusätzliche Funktionen

Einstellungen

Bereitschaftsmodus

Sie können die nach dem Einschalten des TV mit der Fernbedienung erforderliche Startzeit verkürzen.

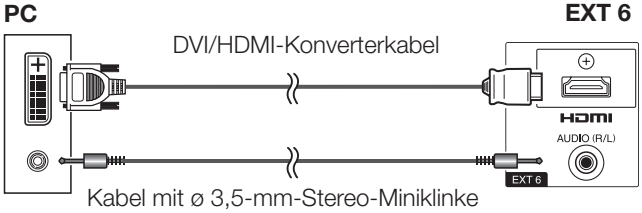
Punkt

Modus 1: Schneller Start des TV aus der Bereitschaft. Leistungsaufnahme von 30 W oder höher erforderlich.
Modus 2: Im Bereitschaftszustand ist der Stromverbrauch gering.

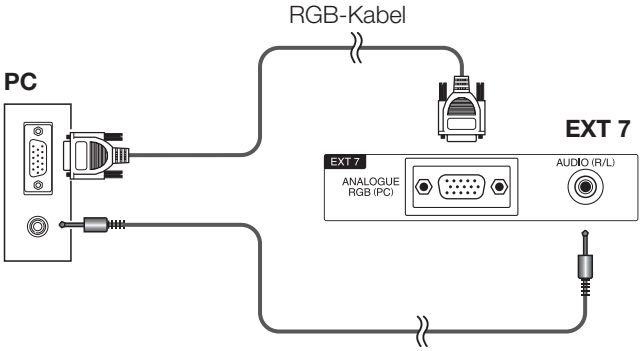
Anschließen eines PC

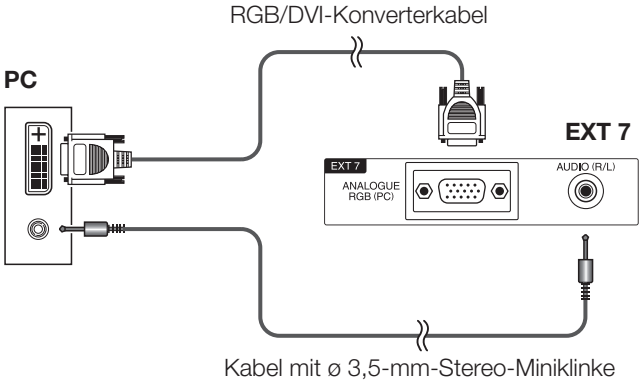
Anschließen eines PC

HDMI-Anschluss



Analoger Anschluss





ZUR BEACHTUNG

- Die PC-Eingangsanschlüsse sind mit DDC1/2B kompatibel.
- Siehe Seite 36 für eine Liste der PC-Signale, die mit diesem TV kompatibel sind.
- Für den Anschluss bestimmter Macintosh-Computer kann ein Macintosh-Adapter erforderlich sein.
- Bei Anschluss an einen Computer wird der richtige Eingangssignaltyp automatisch erfasst, ausgenommen 1024 × 768 und 1360 × 768 Signale.

Anzeigen eines PC-Bilds auf dem Bildschirm

Wählen des Breitbild-Formats

Sie können die Bildgröße wählen.

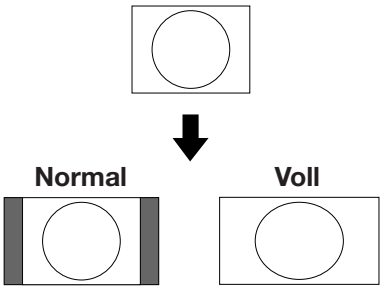
1 Drücken Sie ⇔.
- Das Breitbildmodus-Menü erscheint.

2 Drücken Sie ⇔ oder ▲/▼ zum Wählen des gewünschten Menüpunkts.

ZUR BEACHTUNG

- Schließen Sie den PC vor der Ausführung der Einstellungen an.
- Die wählbare Bildgröße ändert sich mit dem Eingangssignaltyp.

BEISPIEL



Punkt

Voll: Das Bild füllt den Bildschirm aus.
Kino: Für Bilder im Letterboxformat. Bei manchen Programmen können oben und unten Balken auftreten.
Normal: Das ursprüngliche Seitenverhältnis bleibt bei voller Bildschirmanzeige erhalten.
Punkt f. Pkt.: Zeigt ein Bild mit der gleichen Pixelzahl auf dem Bildschirm an.

ZUR BEACHTUNG

- Näheres zu AV-Signalen (480i/480p/576i/576p/720p/1080i/1080p) finden Sie auf Seite 29. Der analoge D-Sub-Anschluss (EXT7) ist mit 480i/576i/1080p-Signalen nicht kompatibel.

PC-Bildlage automatisch einstellen

Diese Funktion stellt das Bild automatisch auf die bestmögliche Bildlage ein, wenn TV und PC mit Hilfe eines im Fachhandel erhältlichen DVI/D-sub-Konverterkabels usw. über die analogen Buchsen verbunden sind.

ZUR BEACHTUNG

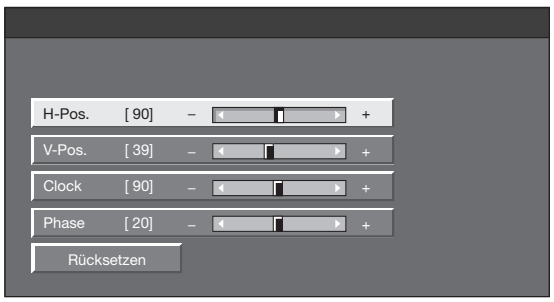
- Wenn „Auto-Sync." erfolgreich verlaufen ist, erscheint die Meldung „Automatische Synchronisierung erfolgreich beendet". Falls die Meldung nicht erscheint, war die „Auto-Sync." nicht möglich.
- Unter Umständen kann „Auto-Sync." auch scheitern, wenn „Automatische Synchronisierung erfolgreich beendet" erscheint.
- „Auto-Sync." kann scheitern, wenn das Computerbild eine niedrige Auflösung oder unscharfe (schwarze) Kanten aufweist oder während der Ausführung von „Auto-Sync." bewegt wird.
- Schließen Sie den PC unbedingt an den TV an und schalten Sie ihn ein, bevor Sie „Auto-Sync." ausführen.
- „Auto-Sync." kann nur bei Eingang von analogen Signalen über die EXT 7-Buchse ausgeführt werden.

PC-Bildlage manuell einstellen

Normalerweise kann die Bildlage mit Auto-Sync. problemlos wie erforderlich angepasst werden. In manchen Fällen kann es aber erforderlich sein, zur Optimierung eine manuelle Einstellung vorzunehmen.

1 Wählen Sie mit ▲/▼ den betreffenden Einstellpunkt.

2 Stellen Sie den Einstellpunkt mit ◀/▶ auf die gewünschte Lage ein.



Punkt

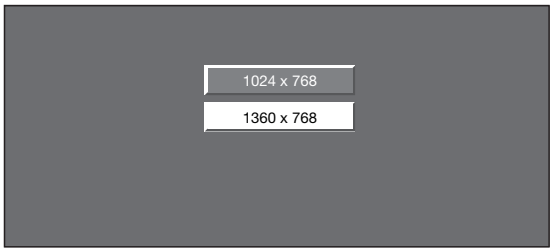
H-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach links oder rechts.
V-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach oben oder unten.
Clock: Zum Anpassen, wenn das Bild mit vertikalen Streifen flimmert.
Phase: Zum Anpassen, wenn der Zeichenkontrast niedrig ist oder das Bild flimmert.

ZUR BEACHTUNG

- Zum Zurückstellen aller Einstellpunkte auf die Werte der Werksvorgabe wählen Sie mit ▲/▼ „Rücksetzen" und drücken Sie dann **OK**.
- „Clock" und „Phase" im „Fein-Sync."-Menü können nur bei Eingabe analoger Signale eingestellt werden.

Eingangsauflösung wählen

- Bestimmte Eingangssignale müssen eventuell manuell registriert werden, um korrekt angezeigt zu werden.
- Die Eingangssignalpaare (Auflösungen) der nachstehenden Liste sind beim Empfang nicht unterscheidbar. In manchen Fällen muss das korrekte Signal manuell eingestellt werden. Nachdem es einmal eingestellt wurde, wird es angezeigt, wenn erneut das gleiche Signal (Auflösung) eingegeben wird.



(Beispiel)

ZUR BEACHTUNG

- Sie können „Eingangssignal" im Einstellungen-Menü nur wählen, wenn Sie eines der beiden oben aufgelisteten Signale empfangen.

Kenndaten der RS-232C-Schnittstelle

PC-Steuerung des TV

- Wenn ein Programm eingestellt ist, kann der TV über die RS-232C-Schnittstelle mit einem PC gesteuert werden. Dies umfasst das Umschalten des Eingangs (Computer/ Video), das Regeln der Lautstärke und verschiedene andere Regel- und Einstellmöglichkeiten, die automatische programmierte Wiedergabe ermöglichen.
- Verwenden Sie für die Anschlüsse ein gekreuztes RS-232C-Kabel (im Fachhandel erhältlich).

ZUR BEACHTUNG

- Diese Bedienungsschritte sollten nur von Personen ausgeführt werden, die mit der Verwendung von PCs vertraut sind.

Serielles RS-232C-Steuerkabel
(überkreuzt)

Übertragungsbedingungen

Stellen Sie die Einstellungen für die RS-232C-Kommunikation des PCs auf die Kommunikationsbedingungen des TV ein. Beim TV sind folgende Kommunikationseinstellungen vorgegeben:

Baud-Rate:	9.600 bps
Datenlänge:	8 Bit
Paritätsbit:	keine
Stoppbit:	1 Bit
Flusssteuerung:	keine

Datenübertragungsverfahren

Senden Sie die Steuerbefehle vom PC über den RS-232C-Anschluss.
Das TV wird entsprechend den empfangenen Befehlen gesteuert und sendet eine Antwortmeldung zum PC.
Senden Sie nicht mehrere Befehle gleichzeitig. Warten Sie, bis der PC die OK-Antwort empfängt, bevor der nächste Befehl gesendet wird.
Senden Sie vor der Bedienung unbedingt „A“ mit Rücklaufcode und überzeugen Sie sich, dass „ERR“ erhalten wird.

Befehlsformat

Acht ASCII-Codes + CR

C1	C2	C3	C4	P1	P2	P3	P4	↵

4-stelliger Befehl — 4-stelliger Parameter — Rücklaufcode

4-stelliger Befehl: Befehl. Text mit vier Zeichen.
4-stelliger Parameter: Parameter 0 – 9, Leerzeichen, ?

Parameter

Geben Sie die Parameterwerte linksbündig ein und füllen Sie die restlichen Stellen mit Leerzeichen auf. (Achten Sie darauf, dass für Parameter vier Werte eingegeben werden.)
Wenn der eingegebene Parameter nicht innerhalb des Einstellbereichs liegt, erscheint „ERR“. (Siehe „Antwortcode-Format“.)

0			
0	0	0	9
–	3	0	
1	0	0	
0	0	5	5

Bei einigen Befehlen erscheint auf Eingabe von „?“ der aktuelle Einstellwert.

?			
?	?	?	?

Antwortcode-Format

Normalantwort

O	K	↵

Rücklaufcode (0DH)

Problemantwort (Übertragungsfehler oder nicht korrekter Befehl)

E	R	R	↵

Rücklaufcode (0DH)

Sorgen Sie dafür, dass nach dem Rücklaufcode (0DH) auch ein Zeilenvorschub (0AH) gesendet wird.

Tabelle für PC-Kompatibilität

Auflösung		Horizontalfrequenz	Vertikalfrequenz	Analog (D-Sub)	Digital (HDMI)	VESA-Standard
VGA	640 × 480	31,5 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
SVGA	800 × 600	37,9 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
XGA	1024 × 768	48,4 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
WXGA	1360 × 768	47,7 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
SXGA	1280 × 1024	64,0 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
SXGA+	1400 ×1050	65,3 kHz	60 Hz		✔	✔

VGA, SVGA, XGA, WXGA, SXGA und SXGA+ sind geschützte Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

ZUR BEACHTUNG

- Dieser TV besitzt nur begrenzte PC-Kompatibilität. Einwandfreier Betrieb ist nur gewährleistet, wenn die Videokarte exakt dem VESA 60Hz-Standard entspricht. Etwaige Abweichungen von diesem Standard haben Bildverzerrungen zur Folge.

RS-232C Befehleliste

Gegenstand	Befehl				Parameter				Steuerungsinhalt
Versorgung	P	O	W	R	0	_	_	_	Strom AUS
Eingangswahl A	I	T	G	D	_	_	_	_	Eingangsumschaltung (Toggle)
	I	T	V	D	_	_	_	_	TV (Kanal fix)
	I	D	T	V	_	_	_	_	DTV (Kanal fix)
	I	A	V	D	*	_	_	_	EXT 1 - 8 (1 – 8)
Kanal	D	C	C	H	*	*	_	_	TV-Direktwahl (1 – 99)
	C	H	U	P	_	_	_	_	Kanal aufwärts
	C	H	D	W	_	_	_	_	Kanal abwärts
	D	T	V	D	*	*	*	_	DTV-Direktwahl (1 – 999)
	D	T	U	P	_	_	_	_	DTV-Kanal aufwärts
	D	T	D	W	_	_	_	_	DTV-Kanal abwärts
Eingangswahl B	I	N	P	1	0	_	_	_	EXT1 (Y/C)
	I	N	P	1	1	_	_	_	EXT1 (FBAS)
	I	N	P	1	2	_	_	_	EXT1 (RGB)
	I	N	P	2	0	_	_	_	EXT2 (Y/C)
	I	N	P	2	1	_	_	_	EXT2 (FBAS)
	I	N	P	2	2	_	_	_	EXT2 (RGB)
	I	N	P	3	0	_	_	_	EXT3
	I	N	P	3	1	_	_	_	EXT3 (S-Video)
	I	N	P	3	2	_	_	_	EXT3 (VIDEO)
AV-Moduswahl	A	V	M	D	0	_	_	_	Toggle
	A	V	M	D	1	_	_	_	Standard
	A	V	M	D	2	_	_	_	Film
	A	V	M	D	3	_	_	_	Spiele
	A	V	M	D	4	_	_	_	Anwender
	A	V	M	D	5	_	_	_	Dynamisch (Konstant):
	A	V	M	D	6	_	_	_	Dynamisch
	A	V	M	D	7	_	_	_	PC
	A	V	M	D	8	_	_	_	xvYCC
	A	V	M	D	?	?	?	?	1 bis 8
Lautstärke	V	O	L	M	*	*	_	_	Lautstärke (0 – 60)

Gegenstand	Befehl				Parameter				Steuerungsinhalt
Bildlage	H	P	O	S	*	*	*	_	H-Position (AV/PC)
	V	P	O	S	*	*	*	_	V-Position (AV/PC)
	C	L	C	K	*	*	*	_	Clock (0 - 180)
	P	H	S	E	*	*	_	_	Phase (0 - 40)
Breitbildmodus	W	I	D	E	0	_	_	_	Toggle (AV)
	W	I	D	E	1	_	_	_	Normal (AV)
	W	I	D	E	2	_	_	_	Zoom 14:9 (AV)
	W	I	D	E	3	_	_	_	Panorama (AV)
	W	I	D	E	4	_	_	_	Voll (AV)
	W	I	D	E	5	_	_	_	Kino 16:9 (AV)
	W	I	D	E	6	_	_	_	Kino 14:9 (AV)
	W	I	D	E	7	_	_	_	Normal (PC)
	W	I	D	E	8	_	_	_	Kino (PC)
	W	I	D	E	9	_	_	_	Voll (PC)
	W	I	D	E	1	0	_	_	Punkt für Pkt. (AV/PC)
	W	I	D	E	1	1	_	_	Underscan (AV)
Stummschaltung	M	U	T	E	0	_	_	_	Toggle
	M	U	T	E	1	_	_	_	Stummschaltung EIN
	M	U	T	E	2	_	_	_	Stummschaltung AUS
Raumklang	A	C	S	U	0	_	_	_	Raumklang Toggle
	A	C	S	U	1	_	_	_	Raumklang EIN
	A	C	S	U	2	_	_	_	Raumklang AUS
Audio ändern	A	C	H	A	_	_	_	_	Toggle
Einschlaf- Timer	O	F	T	M	0	_	_	_	AUS
	O	F	T	M	1	_	_	_	Einschlaf- Timer 30 Min.
	O	F	T	M	2	_	_	_	Einschlaf- Timer 1 Std.
	O	F	T	M	3	_	_	_	Einschlaf- Timer 1 Std. 30 Min.
	O	F	T	M	4	_	_	_	Einschlaf- Timer 2 Std.
	O	F	T	M	5	_	_	_	Einschlaf- Timer 2 Std. 30 Min.
Text	T	E	X	T	0	_	_	_	Text AUS
	T	E	X	T	1	_	_	_	Text EIN (Toggle)
	D	C	P	G	*	*	*	_	Direkter Seitenzugriff (100 – 899)

Anhang

Fehlersuche

Problem	Lösungsansätze
• Kein Strom	• ⏻	an der Fernbedienung gedrückt? Falls die Anzeige am TV rot leuchtet, ⏻	drücken. • Ist das Netzkabel abgetrennt? • Kontrollieren Sie, ob ⏻ am TV gedrückt wurde.
• Kein Betrieb möglich	• Externe Faktoren wie Gewitter und statische Elektrizität können Funktionsstörungen verursachen. In solchen Fällen das Gerät zunächst aus- und wieder einschalten oder den Netzstecker ziehen und nach 1 oder 2 Minuten wieder anschließen.
• Kein Ansprechen auf Fernbedienung	• Batterien in falscher Ausrichtung (+, −) eingelegt? • Batterien verbraucht? (Durch neue Batterien ersetzen.) • Unter zu hellem Licht oder Leuchtstoffbeleuchtung benutzt? • Starker Einfall von Leuchtstofflicht in den Fernbedienungssensor?
• Bild verstümmelt	• Bild falsch positioniert? • Sind die Anzeigemodus-Einstellungen (Breitbildmodus) wie z.B. Bildgröße in Ordnung? (Seiten 29 und 33)
• Verfärbungen, Farbe blass oder zu dunkel, schlechter Farbabgleich	• Farbtönung anpassen. • Ist der Raum zu hell? In zu hellen Räumen kann das Bild dunkel wirken. • Farbsystem-Einstellung kontrollieren. (Seiten 27 und 32)
• Plötzliches Ausschalten	• Innentemperatur des Geräts erhöht. Reinigen bzw. alle die Belüftung behindernden Objekte entfernen. • Ist Einschlaf- Timer aktiviert? Wählen Sie „Aus“ im „Einschlaf- Timer“-Menü. (Seite 26) • Ist „Auto Stand-by“ aktiviert?
• Kein Bild	• Ist das externe Gerät korrekt angeschlossen? (Seiten 15 - 17) • Wurde nach dem Anschluss der richtige Eingangssignaltyp gewählt? (Seite 32) • Ist die richtige Eingangsquelle gewählt? (Seite 10) • Eingangssignal nicht kompatibel? (Seite 36) • Bildeinstellungen richtig gewählt? (Seiten 24 - 25) • Ist die Antenne korrekt angeschlossen? (Seite 8) • Ist „Ein“ für „Nur Audio“ gewählt? (Seite 30)
• Kein Ton	• Lautstärke zu niedrig eingestellt? • Vergewissern Sie sich, dass der Kopfhörer nicht angeschlossen ist. • Kontrollieren Sie, ob an der Fernbedienung 🔇 gedrückt wurde.
• Vom Fernseher sind gelegentlich Knackse zu hören.	• Dies ist kein Hinweis auf ein Problem. Die Geräusche treten dadurch auf, dass sich das Gehäuse temperaturbedingt geringfügig ausdehnt oder zusammenzieht. Das Leistungsvermögen des TV wird dadurch nicht beeinflusst.

Vorsichtsmaßnahmen für Benutzung bei hohen und niedrigen Umgebungstemperaturen

- Wenn das Gerät bei niedrigen Temperaturen (z.B. unbeheizter Raum, Büro) verwendet wird, kann das Bild nachziehen oder leicht verzögert angezeigt werden. Dies ist keine Fehlfunktion und das Gerät funktioniert wieder normal, wenn sich die Temperaturen im Raum normalisieren.
- Das Gerät nicht an einem warmen oder kalten Ort stehen lassen. Das Gerät sollte auch nicht an einem Ort aufgestellt werden, an dem direkte Sonneneinstrahlung vorhanden ist, oder in der Nähe eines Heizgerätes. Dadurch kann sich das Gehäuse verziehen und es kann zu Fehlfunktionen des LCD-Panels kommen.
  Lagertemperatur: +5°C bis +35°C

Informationen zur Software-Lizenz für dieses Produkt

Software-Komposition

Die in dieses Produkt einbezogene Software umfasst verschiedene Softwarekomponenten, an denen SHARP oder dritte Parteien die Urheberrechte besitzen.

Von SHARP entwickelte Software und Open-Source-Software

Die Urheberrechte an den von SHARP entwickelten oder geschriebenen Softwarekomponenten und verschiedenen relevanten Dokumenten, die bei diesem Produkt inbegriffen sind, sind Eigentum von SHARP und stehen unter dem Schutz des Urheberrechts, internationaler Verträge und anderer relevanter Gesetze. Dieses Produkt macht darüber hinaus von frei verteilter Software und Software-Komponenten Gebrauch, an denen dritte Parteien die Urheberrechte besitzen. Hierzu gehören Softwarekomponenten, die unter einer GNU General Public License (nachstehend GPL), einer GNU Lesser General Public License (nachstehend LGPL) oder anderen LIzenzvereinbarungen genutzt werden.

Beschaffung von Quellcode

Ein Teil der Lizenzgeber von Open-Source-Software verlangt vom Distributor die Bereitstellung des Quellcodes mit den ausführbaren Softwarekomponenten. GPL und LGPL schließen ähnliche Auflagen ein. Näheres zur Beschaffung des Quellcodes für die Open-Source-Software und von Informationen zu den GPL-, LGPL- und anderen Lizenzvereinbarungen finden Sie auf der folgenden Website:

http://www.sharp-eu.com/gpl/

Fragen zum Quellcode für die Open-Source-Software können wir leider nicht beantworten. Der Quellcode der Softwarekomponenten, an denen SHARP die Urheberrechte hält, wird nicht ausgegeben.

Danksagungen

In diesem Produkt sind die folgenden Open-Source-Softwarekomponenten enthalten:

• linux kernel • modutils •glibc • zlib • libpng

Updaten des TV über DVB-T

Um Ihre Software-Version stets auf dem neuesten Stand zu halten, stellt SHARP von Zeit zu Zeit aktualisierte Versionen der TV-Basis- und DVB-Software zur Verfügung.

Digitale Einstellungen

Download-Setup

Suchen nach Updates*

* Für Länder außer U.K. und Schweden ist diese Funktion auf „Ja“ eingestellt.
Der TV ermittelt im Bereitschaftsmodus automatisch, ob eine neue Software-Version verfügbar ist.

Punkt

Ja: Automatisch nach Software-Updates suchen, wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist.
Nein: Nicht nach Update-Informationen suchen.
Jetzt: Kontrollieren, ob neue Software verfügbar ist.

ZUR BEACHTUNG

- Für den Download muss der TV auf Bereitschaft geschaltet bleiben. Schalten Sie den TV nicht mit dem Hauptnetzschalter aus.
- Das Updaten der Software kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Downloaden der Software

Wenn die Software aktualisiert worden ist, erscheint zur Kontrolle die Meldung „Neue Download-Information gefunden“. Sie können die Update-Methode wählen.

1 Wenn Sie auf ein Programm abstimmen, das ein Update anbietet, erscheint eine Bestätigungsabfrage.

2 Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Punkt

Ja: Download sofort starten. Ein Update dauert ungefähr eine Stunde. Bei laufendem Download ist keine andere Bedienung möglich.
Nein: Download automatisch mehrere Minuten nach dem Wechsel in den Bereitschaftsmodus starten. Die Timereinstellungen werden ausgeführt.
- Zum Annullieren des Downloads drücken Sie bitte **OK** an der Fernbedienung, solange während des Updates „Abbrechen“ angezeigt ist.

Information

Nachrichtenliste

Falls Software im „Download-Setup"-Menü erfasst wird und „Nein“ gewählt ist, können Sie die Software über die „Nachrichenliste“ updaten.

Wählen Sie nach dem Kontrollieren der Meldung mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn der TV die Software erfolgreich heruntergeladen hat, wird die Mitteilung in der „Nachrichtenliste“ des „Information“-Menüs aktualisiert.
- Das Software-Update wird nicht ausgeführt, wenn zur angewiesenen Downloadzeit keine neue Software verfügbar ist.

Information

Empfängerbericht

Zeigt Berichte zu Fehlern und Änderungen bei Timer-Einstelllungen an.

Rücksetzen

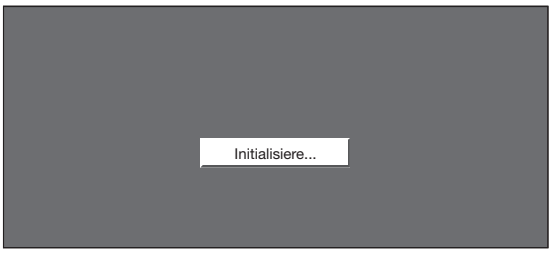
Wenn sich die Einstellungen nach komplizierten Anpassungen nicht mehr in den Normalzustand zurückbringen lassen, können Sie das Gerät auf die Werksvorgaben zurückstellen.

Einstellungen

Rücksetzen

1 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
- „Der TV startet automatisch neu. OK?“ erscheint auf dem Bildschirm.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
- „Initialisiere...“ erscheint auf dem Bildschirm und blinkt.
- Wenn die Rücksetzung abgeschlossen ist, schaltet sich das Gerät aus und dann wieder ein. Der Bildschirm ist jetzt auf die Originaleinstellungen zurückgestelt.



Kennung

Einstellungen

Kennung

Sie können in der Anzeige für Berichte an den Kundendienst die TV-Kennnummer einsehen.

LÖSCHEN DES PASSWORTS

1 Gehen Sie zu Menü > Einstellungen

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Autoinstallation“, „Programm- Einstellungen“, „Kindersicherung“ und „Rücksetzen“, woraufhin das Geheimnummer-Eingabefenster erscheint.

3 Halten Sie gleichzeitig **CH** ∧ und **VOL** + am TV gedrückt, bis die Meldung auf dem Bildschirm erscheint.

Technische Daten

Punkt			32″ LCD-Farbfernsehgerät, Modell: LC-32X20E, LC-32X20S	37″ LCD-Farbfernsehgerät, Modell: LC-37X20E, LC-37X20S
LCD-Panel			32″ Advanced Super View & BLACK TFT LCD	37″ Advanced Super View & BLACK TFT LCD
Anzahl Pixel			6.220.800 Pixel (1920 × 1080 × 3 Pixel)	
Videofarbsystem			PAL/SECAM/NTSC 3,58/NTSC 4,43/PAL 60	
TV-Funktion	TV-Norm	Analog	CCIR (B/G, I, D/K, L/L')	
		Digital	DVB-T (2K/8K OFDM)	
	Empfangbare Kanäle	VHF/UHF	Kan. E2–E69, Kan. F2–F10, Kan. I21–I69, Kan. IR A–IR J, (Digital: Kan. E5-E69)	
		CATV	Hyperband, Kan. S1–S41	
	TV-Tunersystem		Automatische Presets 999 Kanäle (ATV: 99 Kanäle), automatische Eingabe der Kanalnamen, automatisches Sortieren	
	STEREO/BILINGUAL		NICAM/A2	
Helligkeit			450 cd/m^2	
Lebensdauer der Hintergrundleuchte			60.000 Stunden (bei Standard-Einstellung)	
Betrachtungswinkel			H : 176°, V : 176°	
Audioverstärker			10 W × 2	
Lautsprecher			(40 mm × 100 mm) × 2 / Ø 20 mm × 2	
Anschlüsse	Antenne		UHF/VHF 75 Ω DIN (analog & digital)	
	RS-232C		D-Sub-9-Pin-Stecker	
	EXT 1		SCART (AV-Eingang, Y/C-Eingang, RGB-Eingang, TV-Ausgang)	
	EXT 2		SCART (AV-Eingang/Monitor-Ausgang, Y/C-Eingang, AV-Link, RGB-Eingang)	
	EXT 3		S-VIDEO (Y/C-Eingang), RCA-Cinch (AV-Eingang)	
	EXT 4		HDMI	
	EXT 5		HDMI	
	EXT 6		HDMI, Ø 3,5 mm-Buchse	
	EXT 7		15-pin Mini D-sub, Ø 3,5 mm-Buchse	
	EXT 8		COMPONENT IN: Y/Pb(Cb)/Pr(Cr), RCA-Cinch (L/R)	
	DIGITAL AUDIO OUTPUT		SPDIF Digital-Audioausgang, optisch	
	C.I. (Common Interface)		EN50221, R206001	
	OUTPUT		RCA-Cinch (Audio)	
	Kopfhörer		3,5 mm Ø Klinkenbuchse (Audioausgang)	
OSD-Anzeigesprache			Dänisch, Deutsch, Englisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Lettisch, Litauisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch	
Stromversorgung			220–240 V Wechselstrom, 50 Hz	
Leistungsaufnahme			132 W (0,5 W Bereitschaft) (Standard IEC60107)	170 W (0,5 W Bereitschaft) (Standard IEC60107)
Gewicht			15,0 kg (ohne Ständer), 18,0 kg (mit Ständer)	18,0 kg (ohne Ständer), 21,0 kg (mit Ständer)
Betriebstemperaturbereich			0°C bis +40°C	

- Im Interesse fortlaufender Verbesserungen behält sich SHARP das Recht vor, das Design und die technischen Daten für Produktverbesserungen ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die angegebenen technischen Leistungsdaten sind nominale Werte von Produktionseinheiten. Es können Abweichungen von diesen Werten bei einzelnen Geräten auftreten.

ZUR BEACHTUNG

- Zeichnungen mit den genauen Abmessungen finden Sie innen auf der Rückseite dieser Anleitung.

Sonderzubehör

Für die LCD-Farbfernseher ist das hier aufgeführte Sonderzubehör erhältlich. Sie können es bei Ihrem Fachhändler erwerben.

- Möglicherweise wird in naher Zukunft im Fachhandel weiteres Sonderzubehör verfügbar. Bitte prüfen Sie beim Kauf im neuesten Katalog die Kompatibilität und fragen Sie nach der Erwerbsmöglichkeit.

Nr.	Bezeichnung	Teile-Nummer
1	Wandhalterung	AN-37AG2
2	Anbauteil	AN-37P30

Achtung: Ihr Produkt trägt dieses Symbol. Es weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Produkte getrennt vom normalen Haushaltsmüll zu entsorgen sind. Für diese Produkte gibt es ein separates Sammelsystem.

A. Entsorgungsinformationen für Benutzer aus Privathaushalten

1. In der Europäischen Union

Achtung: Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll !

Gemäß einer neuen EU-Richtlinie, die die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräten vorschreibt, müssen elektrische und elektronische Altgeräte getrennt entsorgt werden.
Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können Privathaushalte ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte nun kostenlos an ausgewiesenen Rücknahmestellen abgeben*. In einigen Ländern* können Sie Altgeräte u.U. auch kostenlos bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen.
*) Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wenn Ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte Batterien oder Akkus enthalten, sollten diese vorher entnommen und gemäß örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorgt werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung tragen Sie dazu bei, dass Altgeräte angemessen gesammelt, behandelt und verwendet werden. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen einer unsachgemäßen Entsorgung auf Umwelt und Gesundheit.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte können kostenlos beim Händler abgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Rücknahmesysteme finden Sie auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch.

B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt haben und nun entsorgen möchten:

Bitte wenden Sie sich an Ihren SHARP Fachhändler, der Sie über die Rücknahme des Produkts informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Kosten für die Rücknahme und Verwertung tragen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können möglicherweise bei Ihrer örtlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Für Spanien: Bitte wenden Sie sich an das vorhandene Rücknahmesystem oder Ihre Gemeindeverwaltung, wenn Sie Fragen zur Rücknahme Ihrer Altgeräte haben.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Einstufungentabelle für Kinderschutz

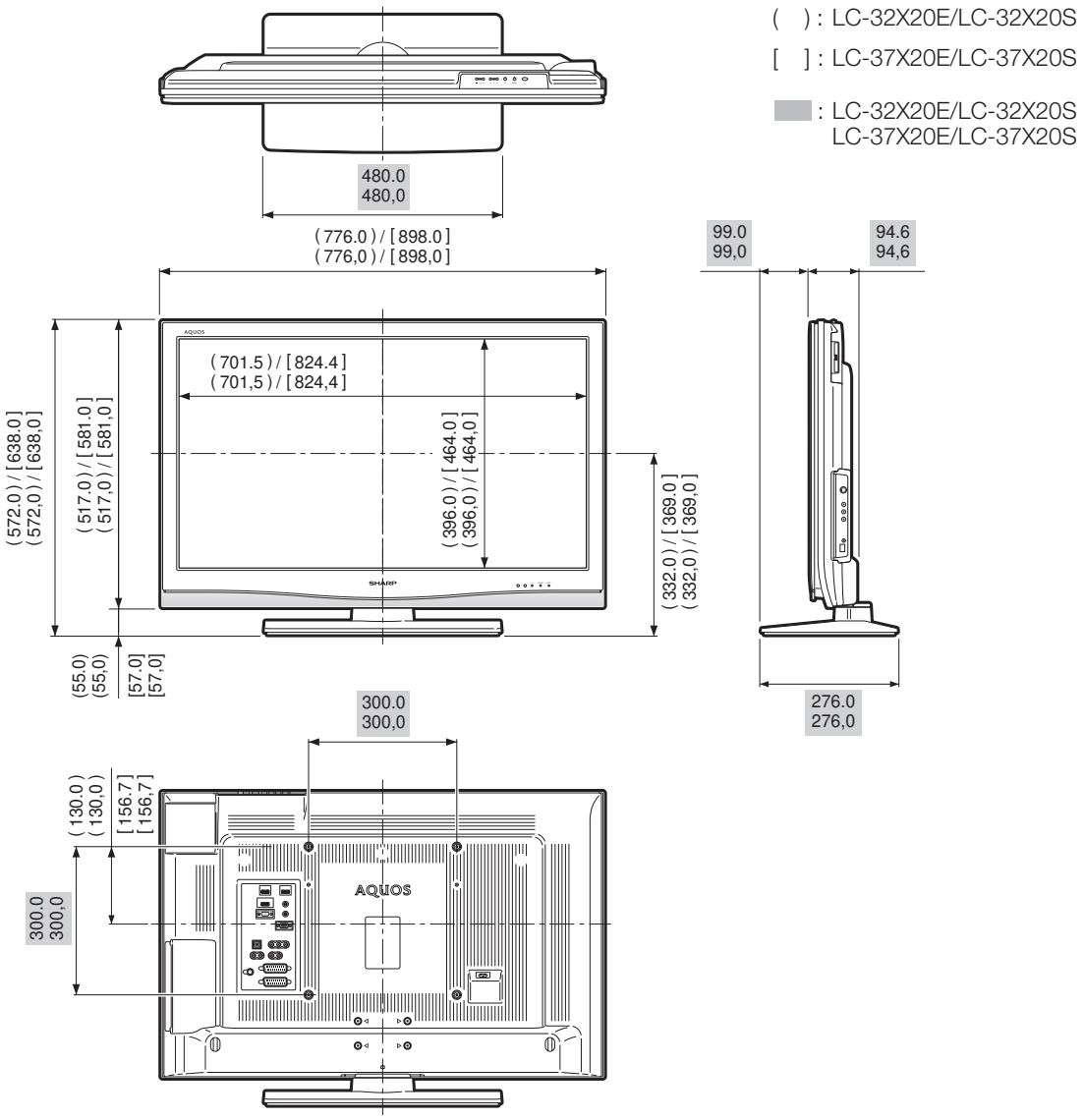
Gesendete Einstufung / Vom Anwender angepasste Einstufung	Alter														
	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Unbegrenzte Freigabe	✔	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern	✔	✔	✔	✔	✔	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
X-rated	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔

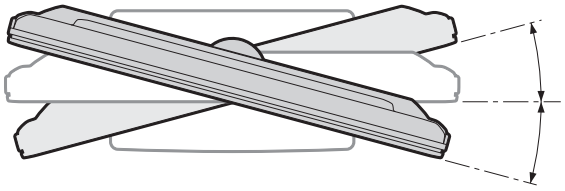
Gesendete Einstufung / Vom Anwender angepasste Einstufung	Unbegrenzte Freigabe	Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern	X-rated
Unbegrenzte Freigabe	–	–	–
Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern	✔	–	–
X-rated	✔	✔	–

( ) : LC-32X20E/LC-32X20S

[ ] : LC-37X20E/LC-37X20S

: LC-32X20E/LC-32X20S
LC-37X20E/LC-37X20S





:LC-32X20E/LC-32X20S
:LC-37X20E/LC-37X20S

SHARP

SHARP ELECTRONICS (Europe) GmbH
Sonninstraße 3, D-20097 Hamburg

SHARP CORPORATION

Printed on environmentally friendly paper
Auf ökologischem Papier gedruckt
Imprimé sur papier écologique
Stampato su carta ecologica
Afgedrukt op ecologisch papier
Impreso en papel ecológico

ECF

Printed in Poland
Gedruckt in Polen
Imprimé en Pologne
Stampato in Polonia
Gedrukt in Polen
Impreso en Polonia

PIN

TINS-D198WJZZ
07P09-PL-NG